



AUDIO COMPONENTS Harderweg 1 22549 Hamburg Tel. 040-2785860 Fax 040-278586-0 info@audio-components.de

Digitalvorverstärker

D1100

Bedienungsanleitung





Dankeschön!

Ihre Entscheidung für den Kauf des Digitalvorverstärkers D1100 von McIntosh stuft Sie in den Kreis der anspruchsvollsten Musikhörer ein. Sie haben nun "das Beste". Die Selbstverpflichtung von McIntosh bezüglich hoher Qualität ist Versicherung dafür, dass Sie mit diesem Gerät viele Jahre musikalische Freuden erleben werden.

Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit, um die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen zu lesen. Wir möchten, dass Sie mit allen Merkmalen und Funktionen Ihres neuen McIntosh-Gerätes so vertraut als möglich sind.

Einen kurzen Augenblick bitte!

Die Seriennummer, das Kaufdatum und der Name des McIntosh-Fachhändlers sind wichtig für Sie in Bezug auf mögliche Garantieansprüche bzw. zukünftige Servicearbeiten. Sie können diese Informationen in die folgenden Leerfelder eintragen:

Seriennummer: _____

Kaufdatum: _____

Fachhändlername: _____

Technische Unterstützung

Wenn Sie zu irgendeinem Zeitpunkt Fragen zu Ihrem McIntosh-Produkt haben, wenden Sie sich bitte an Ihren McIntosh-Fachhändler, der mit Ihrem McIntosh-Equipment und anderen Markenprodukten, die möglicherweise zu Ihrem System gehören vertraut ist. Wenn Sie bzw. Ihr Fachhändler weitere Hilfe zu einem verdächtigen Problem benötigen, können Sie für alle McIntosh-Produkte technische Unterstützung in Anspruch nehmen. Die Kontaktdaten sind:

Audio Components Vertriebs GmbH
Harderweg 1
22549 Hamburg
Tel. 040 / 4011303-80 / Fax 040 / 4011303-70
info@audio-components.de

Kundendienst

Wenn festgestellt wird, dass Ihr McIntosh-Produkt Service benötigt, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	2
Dankeschön! / Einen kurzen Augenblick bitte!	2
Technische Unterstützung / Kundendienst.....	2
Inhaltsverzeichnis.....	2
Allgemeine Informationen / Informationen zu Anschlüssen und Kabeln	3
Einleitung / Leistungsmerkmale bzw. -funktionen.....	4
Abmessungen.....	5
Installation	6

Anschlüsse:

Rückwandanschlüsse	7
(separates Blatt)	Mc3A
Anschließen von Komponenten	8
(separate Blätter).....	Mc1A, Mc1B, Mc2A und Mc2B
Übersicht zur Eingängezuordnung (separate Blätter).....	Mc5A und Mc5B

Fernbedienung:

Tasten der Fernbedienung HR085	10
Benutzung der Fernbedienung HR085	11

Frontplatte:

Anzeigen, Knöpfe, Tasten und Kopfhörerbuchse an der Frontplatte.....	12
--	----

Setup:

Bedienen des Setup-Modus / Standardeinstellungen / Firmware-Version / Eingängeeinstellungen	13
Umbenennen des Einganges.....	14
Ausgängeeinstellungen.....	15
Stromsteuerungstrigger	16
Datenports / Baudrate des Kommunikationsports / Codes der Fernbedienung	17
Infrarotsensor / Netzmodus / Rücksetzen auf Werkstandards	18

Gerätebetrieb:

Bedienen des D1100.....	19
Ein- und Ausschaltung des Gerätes / Quellenauswahl / Lautstärkeregelung / Abgleichsfunktionen	20
Stummschaltung / Ausgänge 1 und 2 / Abgleichung / Ausgangsleistungs-Messeinheiten / Kopfhörerbuchse	22
Durchführung einer Aufnahme / Anzeige der Digitaleingänge / USB-Eingangs-Betrieb und Treiberinstallation / Installieren der Software	23
USB-Anschluss / Windows-Sound-Einstellungen / Control Panel-Einstellungen / USB-Musikwiedergabe.....	24
Rücksetzen der Mikroprozessoren	25

Weitere Informationen:

Spezifikationen	26
Verpackungsanleitung	27

Allgemeine Informationen

- Weitere Anschlussinformationen zu allen an den Digitalvorverstärker D1100 angeschlossenen Komponenten finden Sie in den betreffenden Bedienungsanleitungen.
- Der zum D1100 und zu jeder anderen McIntosh-Komponente gehende Netzwechselstrom sollte erst dann angelegt werden, wenn alle Systemkomponenten zusammengeschaltet worden sind. Wenn dies nicht befolgt wird, funktionieren möglicherweise einige oder alle normalen Operationen des Systems nicht richtig. Wenn sich der D1100 und weitere McIntosh-Komponenten in ihrem Standby Power Off-Modus befinden, ist die Schaltungstechnik des in jeder Komponente befindlichen Mikroprozessors aktiv und es findet eine Kommunikation zwischen den Komponenten statt.
- Die Ausgang-1- und Ausgang-2-Anschlüsse (symmetrisch und unsymmetrisch) können gleichzeitig genutzt werden, wenn eine Verbindung zu unterschiedlichen Leistungsverstärkern besteht.
- Die interne Digitalschaltungstechnik des D1100 ist darauf ausgelegt, Zweikanal-PCM- und -DSD-Digital-signale (PCM = Pulse Code Modulation, DSD = Direct Stream Digital) zu decodieren. Die koaxialen, die optischen und die AES/EBU-Digitalaudio-Eingänge sind für digitale PCM-Signale bestimmt. Die digitalen MCT- und USB-Audioeingänge sind für digitale PCM- und DSD-Signale bestimmt. Andere Formattypen von Digitalaudio-Signalen bewirken, dass die Audioausgänge des D1100 stummgeschaltet werden und dass eine Fehlermeldung im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige kommt.
- Die Lautstärke wird in Dezibel (Abkürzung: dB) gemessen.
- Der D1100 wird im Werk so konfiguriert, dass er sofort genutzt werden kann. Er kann aber auch anwendungsspezifisch so angepasst werden, dass er die Komponenten, die Ihr System ausmachen, wirkungsvoll ergänzt. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel "Setup" ab Seite 13.
- Mit der mit dem D1100 mitgelieferten Fernbedienung können auch andere Komponenten bedient werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der McIntosh-Website (www.mcintoshlabs.com).

- Der Infrarot Eingang in Form einer 3,5-mm-Miniphon-Buchse ist für nicht von McIntosh stammende Infrarotsensoren wie z.B. das Xantech Model HL85BK Kit bestimmt. Verwenden Sie einen Anschlussblock wie z.B. den Xantech Model ZC21, wenn zwei oder mehr Infrarotsensoren an den D1100 angeschlossen werden müssen. Das von einem angeschlossenen externen Infrarotsensor kommende Signal hat Vorrang gegenüber dem Signal, das vom an der Frontplatte befindlichen Infrarotsensor kommt.
- Wenn der D1100 über das mitgelieferte kompatible externe Digitalsteuerungskabel mit einem Nur-analog-Vorverstärker verbunden ist, sollte der Fernbedienbetrieb über die RS232-Verbindung nur für den Nur-analog-Vorverstärker und nicht für den D1100 realisiert werden.
- Die Entsorgung des D1100 hat den lokalen Vorschriften zu entsprechen. Batterien sollten niemals in den normalen Abfall geworfen oder verbrannt werden, sondern sollten vielmehr in Übereinstimmung mit den lokalen Bestimmungen entsorgt werden.
- Weitere Informationen zum D1100 und zu weiteren McIntosh-Produkten finden Sie auf der McIntosh-Website (www.mcintoshlabs.com).

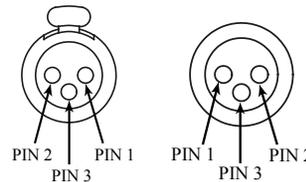


Informationen zu Anschlüssen und Kabeln

XLR-Anschlüsse

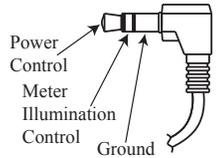
Im Folgenden sehen Sie die Pin-Konfiguration der symmetrischen XLR-Eingangs- und -Ausgangsbuchsen beim D1100:

PIN 1: Abschirmung/Erde
 PIN 2: "+"-Ein- bzw. -Ausg.
 PIN 3: "-"-Ein- bzw. -Ausg.



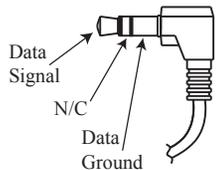
Stromsteuerungs-Anschlüsse

Über die POWER CONTROL-TRIG-Ausgangsbuchsen des D1100 werden Strom-Ein/Aus-Signale (+12 V / 0 V) gesendet, wenn eine Verbindung zu anderen McIntosh-Komponenten geschaltet worden ist. Eine weitere Verbindung (siehe Abbildung) dient der Steuerung der Beleuchtung der Ausgangsleistungs-Messeinheiten bei McIntosh-Leistungsverstärkern. Für den Anschluss an den POWER CONTROL-TRIG-Buchsen des D1100 kommen 3,5-mm-Stereo-Miniphon-Stecker zur Anwendung.



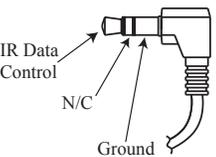
Datenport-Anschlüsse

Über die DATA PORTS-Ausgangsbuchsen des D1100 werden Fernbediensignale an Quellenkomponenten gesendet. Für den Anschluss an den DATA PORTS-Buchsen kommen 3,5-mm-Stereo-Miniphon-Stecker zur Anwendung.



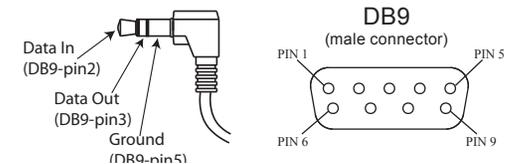
Infrarotport-Anschluss

Über die EXT CONTROL-IR IN-Eingangsbuchse kann ein nicht von McIntosh stammender Infrarotsensor (Markenartikel) an den D1100 angeschlossen werden.



RS232-Datenport-Anschluss

Über die EXT CONTROL-RS232-Buchse und das RS232-Datenkabel wird die Verbindung zu einer DB9-Sub-Buchse hergestellt. Für den Anschluss an der EXT CONTROL-RS232-Buchse kommt ein 3,5-mm-Stereo-Miniphon-Stecker zur Anwendung:



Einleitung

Der Digitalvorverstärker D1100 von McIntosh ist einer der besten, je geschaffenen Vorverstärker mit Anschlussmöglichkeiten für Digitalquellen. Über die Ausgänge des D1100 können mehrere Leistungsverstärker angesteuert werden. Die Wiedergabe des D1100 ist klanglich transparent und absolut exakt. Der McIntosh-Klang ist "der originalgetreue Klang der Musik".

Leistungsmerkmale bzw. -funktionen

• Elektromagnetische Ausgangsschaltung

Digitallogikschaltungen steuern elektromagnetische Schalter für die symmetrischen und die unsymmetrischen Ausgänge 1 und 2 zum Zwecke eines zuverlässigen, rausch- und verzerrungsfreien Schaltens.

• Digitalaudioeingänge

Über die Digitaleingänge werden von externen Quellen kommende PCM- und DSD-Signale decodiert. Über die koaxialen Eingänge, die optischen Eingänge, den BNC-Eingang und den AES/EBU-Eingang werden Digitalsignale bis 192 kHz bei einer 24-Bit-Auflösung verarbeiten. Die digitale MCT-Eingangs-Schaltungstechnik decodiert auf direktem Wege von einer externen Laufwerksmodul-Komponente kommende SACD/CD-Signale. Über den USB-Eingang für das Audio-Streaming werden Digitalsignale bis 384 kHz bei einer 32-Bit-Auflösung verarbeitet und Digitalsignale bis DSD256 und DXD 24-Bit bei einer Abtastrate bis 384 kHz decodiert.

• Zwei Betriebsarten

Der D1100 hat zwei Betriebsarten. Die eine Betriebsart besteht in einem leistungsfähigen Vollfunktions-Digitalvorverstärker. Die andere Betriebsart besteht in einem leistungsstarken D/A-Wandler (englische Abkürzung: DAC), der über eine spezielle Digitalsteuerungs-Schnittstelle mit einem Nur-analog-Vorverstärker kombiniert wird.

• Lautstärkeregelung mit Präzisionsverfolgung

Die Lautstärkepegel werden mittels eines symmetrischen, digital gesteuerten Präzisionsdämpfungssystems mit einem Optocodierer-Drehknopf geregelt. Damit wird eine Verfolgungsgenauigkeit von 0,1 dB zwischen den Kanälen abgesichert. Es sind 214 einzelne 0,5-dB-Lautstärkeschritte verfügbar, ohne dass bei der Veränderung der Lautstärke Rauschstörungen auftreten.

• Lautstärke- und Balanceregler mit variabler Geschwindigkeit

Die Schaltungstechnik zur Lautstärke- und Balanceregung des D1100 bietet eine ideale Geschwindigkeit der Veränderung beim Drehen des Reglerknopfes.

• HXD®-Schaltungstechnik für Kopfhörer

Mit der Headphone Crossfeed Director (HXD®)-Schaltungstechnik des D1100 wird die Klangrichtwirkung für die Kopfhörernutzung verbessert. Die HXD®-Schaltungstechnik stellt die Richtkomponente der dreidimensionalen Klangabbildung wieder her, wie sie normalerweise beim Anhören über Lautsprecher anzutreffen ist.

• Alphanumerisches Fluoreszenzdisplay

Im Informationsdisplay an der Frontplatte werden die ausgewählte Quelle, der Lautstärke- und der Balancepegel und die Setup-Modus-Auswahlen angezeigt. Dabei kann die Anzeigehelligkeit eingestellt werden.

• Fernbedienung über einen externen Infrarotsensor

Die Fernbedienung ermöglicht die Bedienung der D1100-Betriebsfunktionen und der an den D1100 angeschlossenen Quellenkomponenten. Sie können Ihr McIntosh-System von einem anderen Raum Ihres Heimbereiches aus bedienen, indem Sie einen externen Infrarotsensor anschließen.

• Stromsteuerungs-Ausgänge und Trigger-Zuordnung

Es ist ein Stromsteuerungsanschluss zur bequemen Einschaltung von McIntosh-Leistungsverstärkern, -Quellenkomponenten und -Zubehör verfügbar. Die Stromsteuerungstrigger-Ausgänge können zugeordnet werden, um zu aktivieren, wenn ein gegebener Eingang/Ausgang gewählt wird.

• Spezielle duale Stromversorgung

Mit zwei völlig getrennten, geregelten Stromversorgungen mit speziellen Ringkern-Leistungstransformatoren ist ein stabiler, rauschfreier Gerätebetrieb selbst bei Netzschwankungen gesichert.

• Frontplatte mit LED-Hinterleuchtung

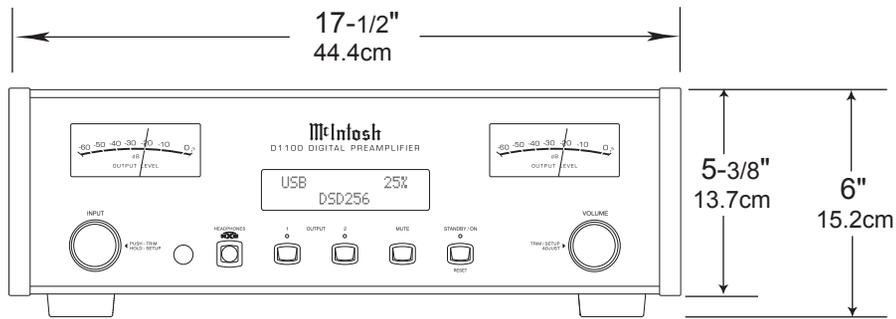
Die gleichmäßige Ausleuchtung der Frontplatte wird mittels äußerst langlebiger Leuchtdioden (LEDs) erreicht, die in einer speziellen Ausrichtung angeordnet sind.

• Glasfrontplatte und Chassis mit einem Superspiegelungs-Finish

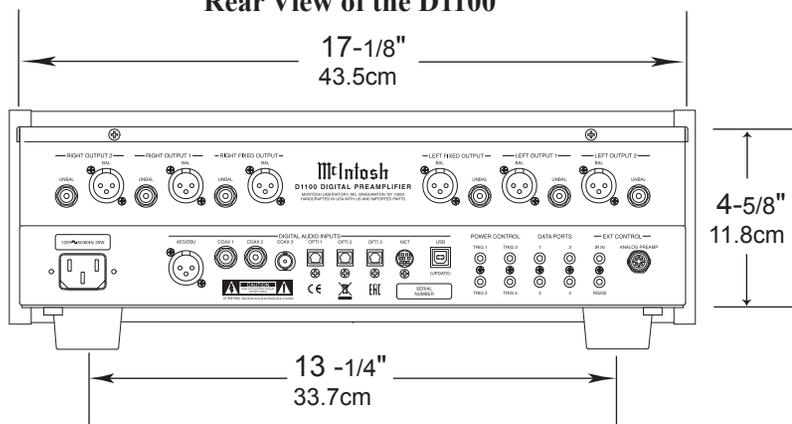
Mit der berühmten hinterleuchteten McIntosh-Glasfrontplatte und dem Chassis aus rostfreiem Stahl mit einem Superspiegelungs-Finish bleibt die makellose Schönheit des D1100 über viele Jahre erhalten.

Die folgenden Abmessungsangaben sollen Ihnen bei der optimalen Aufstellung Ihres D1100 Unterstützung geben. Auf der nächsten Seite finden Sie weitere Informationen zum Installieren des D1100 in Möbelstücken bzw. Einbauehäusen.

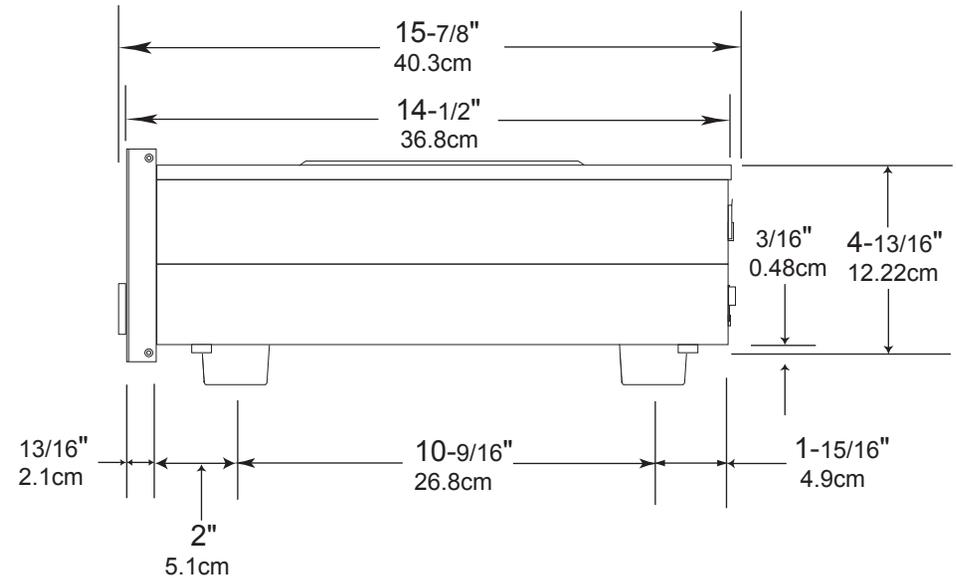
Front View of the D1100



Rear View of the D1100



Side View of the D1100



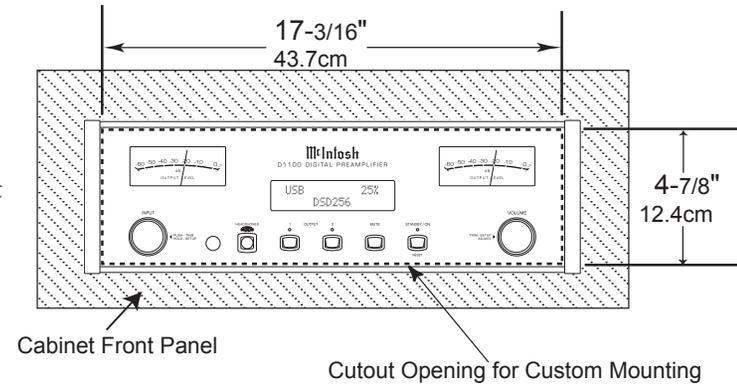
Der D1100 kann auf einem Tisch oder in einem Regal platziert werden, wobei er auf seinen vier Füßen steht. Er kann aber auch in ein Möbelstück bzw. in ein Einbaugeschäft Ihrer Wahl eingebaut werden. Die vier Füße am Boden des D1100 können entfernt werden, wenn er wie im Folgenden gezeigt eingebaut werden soll. (Die vier Füße sollten zusammen mit den Befestigungsschrauben für den möglichen Fall aufbewahrt werden, dass das Gerät später einmal freistehend platziert werden soll.) Der erforderliche Geräteeinbauausschnitt, der erforderliche Lüftungsausschnitt und die Abmessungen des Gerätes werden in den Abbildungen aufgezeigt.

Bieten Sie stets ausreichende Lüftungsmöglichkeiten für Ihren D1100. Ein kühler Betrieb sichert die größtmögliche Betriebslebensdauer für die gesamte Elektronik. Installieren Sie den D1100 nicht unmittelbar über einer Wärme abgebenden Komponente wie z.B. einem Hochleistungsverstärker. Wenn alle Komponenten in ein und dasselbe Einbaugeschäft eingebaut sind, bietet sich ein ruhig laufender Lüfter dringend an, um sämtliche Systemkomponenten auf der niedrigst möglichen Betriebstemperatur zu halten.

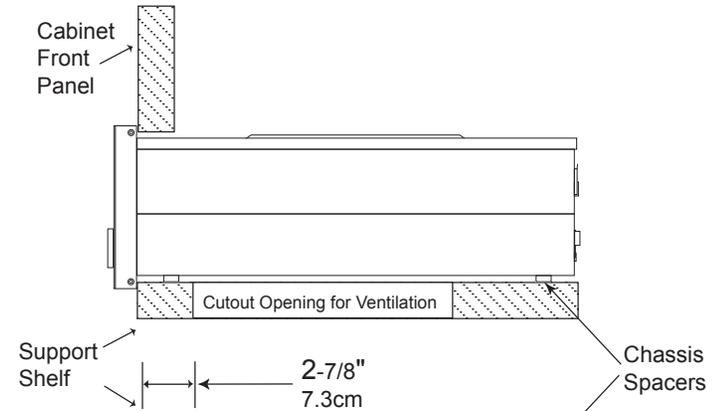
Ein anwendungsspezifischer Einbau in ein Einbaugeschäft sollte die folgenden Mindestabstandsmaße zum Zwecke eines kühlen Betriebes bieten:

Gewähren Sie einen Freiabstand von mindestens 5,1 cm an der Oberseite des Gerätes, von mindestens 5,1 cm an der Unterseite des Gerätes und von mindestens 2,5 cm an den Seitenflächen des Gerätes, so dass der Luftstrom nicht behindert wird. Gewähren Sie eine freie Tiefe von mindestens 48,3 cm hinter der Frontplatte des Gerätes. Gewähren Sie außerdem einen vorderen Freiabstand von mindestens 3,7 cm **vor der Montageplatte** zum Zwecke eines Freiraumes für die Bedienknöpfe. Sie müssen im Einbaugeschäft unbedingt eine Lüftungsöffnung mit den in der Zeichnung aufgezeigten Abmessungen haben.

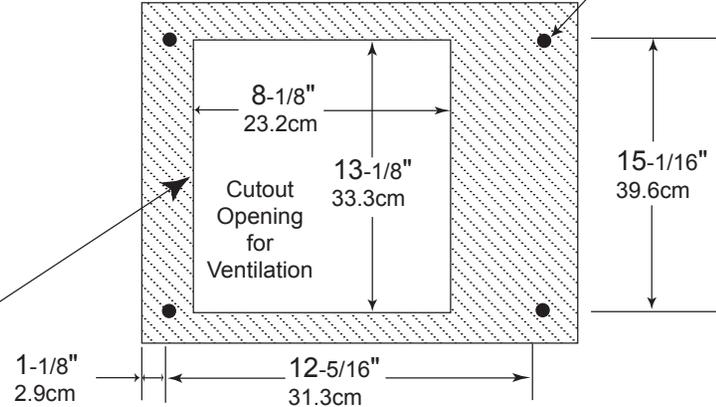
**D1100 Front Panel
Custom Cabinet Cutout**



**D1100 Side View
in Custom Cabinet**



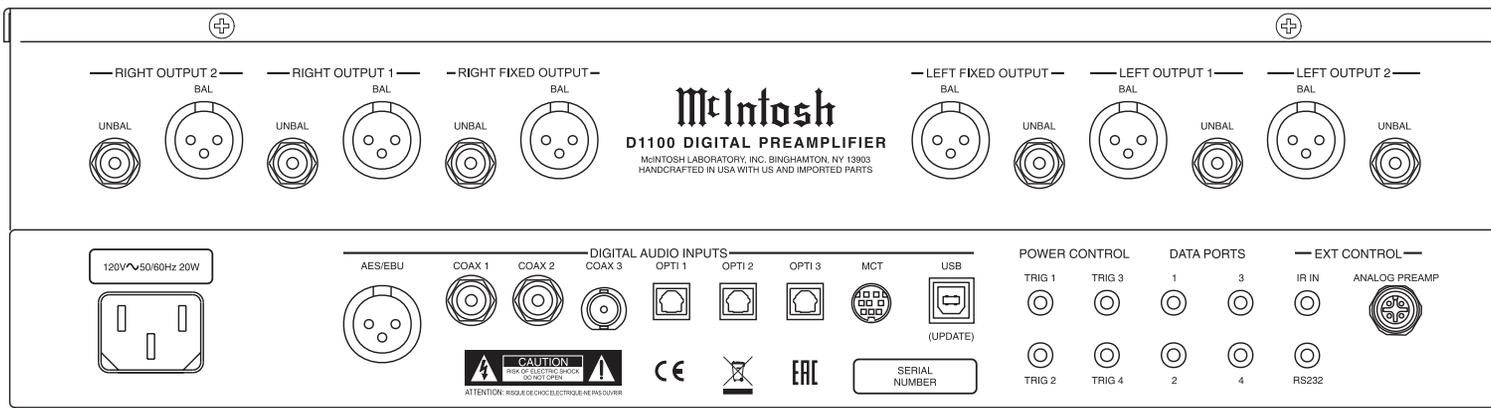
**D1100 Bottom View
in Custom Cabinet**



Note: Center the cutout horizontally on the unit. For purposes of clarity, the above illustration is not drawn to scale.

Die Informationen zur Kennzeichnung der Rückwandanschlüsse für den D1100 finden Sie im separaten Faltblatt "Mc3A" des Bedienungsanleitungspakets.

Rückwand des Digitalvorverstärkers D1100



Der D1100 hat zwei Betriebsarten. Die eine Betriebsart besteht in einem Vorverstärker. Die andere Betriebsart besteht in einem leistungsstarken D/A-Wandler (englische Abkürzung: DAC), der über eine spezielle Schnittstelle mit einem kompatiblen Nur-analog-Vorverstärker verbunden ist. Die erste Gruppe von Anschlussanweisungen beschreibt den Anschluss des D1100 zur Nutzung als D/A-Wandler. Die zweite Gruppe von Anschlussanweisungen beschreibt den Anschluss des D1100 zur Nutzung als Vorverstärker.

D1100-ANSCHLÜSSE FÜR DEN D/A-WANDLER-BETRIEB:

Die Anschlussanleitung im Folgenden in Verbindung mit den auf den separaten Faltblättern "Mc1A" und "Mc2A" gezeigten Eingangs-, Ausgangs- und Steuerungs-Anschlussplänen für den D1100 stellen ein Beispiel für ein typisches Audiosystem dar. Ihr System kann davon abweichen, die von Ihnen genutzten Komponenten werden aber auf die gleiche Art und Weise angeschlossen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Informationen zu Anschlüssen und Kabeln" auf Seite 3.

Hinweise:

1. Der D1100 gestattet die Änderung des Audioeingangsnamens, wie er im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Zum Beispiel: "MCT" kann in "CD-1" oder einen anderen Namen Ihrer Wahl abgeändert werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Umbenennen des Einganges" auf Seite 14.
2. Als Hilfsmittel zur Rückverfolgung der vorgenommenen Änderungen steht eine Übersicht zur Eingängezuordnung in Form des separaten Blattes "Mc5B" zur Verfügung. Dort können Sie die entsprechenden Eintragungen vornehmen.

Stromsteuerungsanschlüsse:

1. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der POWER CONTROL-TRIG 1-Ausgangsbuchse des D1100 und der Stromsteuerungstrigger-Eingangsbuchse des Digitalaudio-Players.
2. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Stromsteuerungstrigger-Ausgangsbuchse des Digitalaudio-Players und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des SACD-Laufwerksmoduls.
3. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Stromsteuerungs-Ausgangsbuchse des SACD-Laufwerksmoduls und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des Tuners.

4. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Stromsteuerungs-Ausgangsbuchse des Tuners und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des Media-Servers.
5. Schließen Sie alle weiteren McIntosh-Komponenten auf die gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 1 bis 4) an.

Datensteuerungsanschlüsse:

6. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der DATA PORTS-2-Ausgangsbuchse des D1100 und der Daten-Eingangsbuchse des Tuners.
Hinweis:
Um Quellenkomponenten (z.B. einen Tuner) nur auf deren spezielle, über die Fernbedienung gegebenen Funktionsbefehle reagieren zu lassen, müssen zuerst einmal die Datenport-Standard Einstellungen für den Tuner-Eingang geändert werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Setup-Abschnitt "Datenports" auf Seite 17.
7. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der DATA PORTS-3-Ausgangsbuchse und der Daten-Eingangsbuchse des SACD/CD-Laufwerksmoduls.
8. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der DATA PORTS-1-Ausgangsbuchse des D1100 und der Daten-Eingangsbuchse des Media-Servers.
9. Schließen Sie alle weiteren McIntosh-Komponenten auf die gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 6 bis 8) an.

Digitalaudioanschlüsse:

10. Schalten Sie ein digitales Koaxialkabel zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-COAX 1-Eingangsbuchse des D1100 und der digitalen Koaxialausgangsbuchse des Digitalaudio-Players.
11. Schalten Sie das mit einem MCT-Laufwerksmodul mitgelieferte "DIN Cable-Twisted Pair"-Kabel zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-MCT-Eingangsbuchse des D1100 und der DIN-Ausgangsbuchse des SACD/CD-Laufwerksmoduls.
12. Schalten Sie ein digitales Optokabel zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-OPTI 2-Eingangsbuchse des D1100 und der digitalen Optoausgangsbuchse des AM/FM-Tuners.
13. Schalten Sie ein digitales Koaxialkabel zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-OPTI 1-Eingangsbuchse des D1100 und der digitalen Optoausgangsbuchse des Media-Servers.
14. Schließen Sie alle weiteren McIntosh-Komponenten auf die gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 10 bis 13) an.

Optionaler USB-Anschluss:

15. Schalten Sie ein USB-Kabel (mit einem Typ-A-Stecker an einem Ende und einem Typ-B-Stecker am anderen Ende) zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-USB-Eingangsbuchse des D1100 und einer verfügbaren USB-Buchse am Computer.

Audioausgangsanschluss:

16. Schalten Sie XLR-Audiokabel zwischen der RIGHT FIXED OUTPUT-BAL- bzw. der LEFT FIXED OUTPUT-BAL-Ausgangsbuchse des D1100 und dem symmetrischen Eingang 6 des linken bzw. des rechten Kanals des Nur-Analog-Vorverstärkers.

Vorverstärkersteuerungs-Verbindung:

17. Schalten Sie das mit dem kompatiblen Nur-analog-Vorverstärker mitgelieferte Datensteuerungskabel zwischen der EXT CONTROL-ANALOG PREAMP-Buchse des D1100 und der Digitalvorverstärker-Buchse des Nur-analog-Vorverstärkers.

Wechselstrom-Netzkabelanschluss:

18. Schalten Sie das mitgelieferte Stromversorgungskabel zwischen der Netzsteckerbuchse des D1100 und einer Wechselstrom-Steckdose.

D1100-ANSCHLÜSSE FÜR DEN VORVERSTÄRKER-BETRIEB:

Der D1100 kann über die Stromsteuerungs-Verbindungen die Stromzuführung zu Quellenkomponenten automatisch ein- bzw. ausschalten. Über die Datenport-Verbindungen kann das Fernbedienen der Grundfunktionen mit Hilfe der Fernbedienung HR085 realisiert werden. Mit einem mit dem D1100 verbundenen externen Sensor kann das System auch von einem anderen Raum aus fernbedient werden. Das gleiche gilt für den Fall, dass sich der D1100 in einem Möbelstück bzw. Einbaueinheit mit geschlossenen Türen befindet.

Die Anschlussanleitung im Folgenden in Verbindung mit den auf den separaten Faltblättern "Mc1B" und "Mc2B" gezeigten Eingangs-, Ausgangs- und Steuerungs-Anschlussplänen für den D1100 stellen ein Beispiel für ein typisches Audiosystem dar. Ihr System kann davon abweichen, die von Ihnen genutzten Komponenten werden aber auf die gleiche Art und Weise angeschlossen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Informationen zu Anschlüssen und Kabeln" auf Seite 3.

Hinweise:

1. Der D1100 gestattet die Änderung des Audioeingangsnamens, wie er im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Zum Beispiel: "MCT" kann in "CD-1" oder einen anderen Namen Ihrer Wahl abgeändert werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Umbenennen des Einganges" auf Seite 14.
2. Als Hilfsmittel zur Rückverfolgung der vorgenommenen Änderungen steht eine Übersicht zur Eingängezuordnung in Form des separaten Blattes "Mc5A" zur Verfügung. Dort können Sie die entsprechenden Eintragungen vornehmen.

Stromsteuerungsanschlüsse:

1. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der POWER CONTROL-TRIG 1-Ausgangsbuchse des D1100 und der Trigger-Eingangsbuchse des digitalen Audio-Players.
 2. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Trigger-Ausgangsbuchse des digitalen Audio-Players und der Stromsteuerungs-Ausgangsbuchse des SACD-Laufwerksmoduls.
 3. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Stromsteuerungs-Ausgangsbuchse des Tuners und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des Media-Servers.
 4. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Stromsteuerungs-Ausgangsbuchse des Media-Servers und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des Leistungsverstärkers.
 5. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der POWER CONTROL-TRIG 3-Ausgangsbuchse und der Stromsteuerungstrigger-Eingangsbuchse des Phonovorverstärkers.
 6. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Stromsteuerungstrigger-Ausgangsbuchse des Phonovorverstärkers und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des Plattenspielers.
- Hinweise:*
1. Informationen zur Aktivierung der automatischen TRIG 3-Ein- bzw. Ausschaltung finden Sie im Abschnitt "Stromsteuerungstrigger" auf Seite 16 des Kapitels "Setup".
 2. Wenn zwei Leistungsverstärker (linker und rechter Kanal) genutzt werden, verbinden Sie den Stromsteuerungs-Ausgang des ersten Verstärkers mit dem Stromsteuerungs-Eingang des zweiten Verstärkers.
7. Optional: Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der POWER CONTROL-TRIG 2-Ausgangsbuchse des D1100 und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des

Leistungsverstärkers (in einem Nebenraum).

8. Schließen Sie alle weiteren McIntosh-Komponenten auf die gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 1 bis 6) an.

Datensteuerungsanschlüsse:

9. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der DATA PORTS-2-Ausgangsbuchse des D1100 und der Daten-Eingangsbuchse des Tuners.
- Hinweis:*
Um Quellenkomponenten (z.B. einen Tuner) nur auf ihre speziellen, über die Fernbedienung gegebenen "Funktionsbefehle" reagieren zu lassen, müssen zuerst die Datenport-Standard Einstellungen für den "Tuner"-Eingang ändern. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt "Datenports" auf Seite 17 des Kapitels "Setup".
10. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der DATA PORTS-3-Ausgangsbuchse des D1100 und der Daten-Eingangsbuchse des SACD/CD-Laufwerksmoduls.
 11. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der DATA PORTS-1-Ausgangsbuchse des D1100 und der Daten-Eingangsbuchse des Media-Servers.
 12. Schließen Sie alle weiteren McIntosh-Komponenten auf die gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 9 bis 11) an.

Sensoranschluss:

13. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der EXT CONTROL-IR IN-Eingangsbuchse des D1100 und dem externen Sensor. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Punkt 8 des Abschnitts "Allgemeine Informationen" auf Seite 3.

Digitalaudioanschlüsse:

14. Schalten Sie ein digitales Koaxialkabel zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-COAX 1-Eingangsbuchse des D1100 und der digitalen koaxialen Ausgangsbuchse des Digitalaudio-Players.
15. Schalten Sie das mit einem MCT-Laufwerksmodul mitgelieferte "DIN Cable-Twisted Pair"-Kabel zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-MCT-Eingangsbuchse des D1100 und der DIN-Ausgangsbuchse des SACD/CD-Laufwerksmoduls.
16. Schalten Sie ein digitales Optokabel zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-OPTI 2-Eingangsbuchse des D1100 und der digitalen optischen Ausgangsbuchse des AM/FM-Tuners.
17. Schalten Sie ein digitales Koaxialkabel zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-OPTI 1-Eingangsbuchse des D1100 und der digitalen optischen Ausgangsbuchse

des Media-Servers.

18. Schließen Sie alle weiteren McIntosh-Komponenten auf die gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 14 bis 17) an.

Optionaler USB-Anschluss:

19. Schalten Sie ein USB-Kabel (mit einem Typ-A-Stecker an einem Ende und einem Typ-B-Stecker am anderen Ende) zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-USB-Eingangsbuchse des D1100 und einer verfügbaren USB-Buchse am Computer.

Audioausgangsanschlüsse:

20. Schalten Sie ein XLR-Audiokabel zwischen der RIGHT OUTPUT 1-BAL-Ausgangsbuchse des D1100 und der rechten symmetrischen Eingangsbuchse des Leistungsverstärkers (im Hauptraum) sowie ein XLR-Audiokabel zwischen der LEFT OUTPUT 1-BAL-Ausgangsbuchse des D1100 und der linken symmetrischen Eingangsbuchse des Leistungsverstärkers (im Hauptraum).
 21. Optional: Schalten Sie ein XLR-Audiokabel zwischen der RIGHT OUTPUT 2-BAL-Ausgangsbuchse des D1100 und der rechten symmetrischen Eingangsbuchse des Leistungsverstärkers (im Nebenraum) sowie ein XLR-Audiokabel zwischen der LEFT OUTPUT 2-BAL-Ausgangsbuchse des D1100 und der linken symmetrischen Eingangsbuchse des Leistungsverstärkers (im Nebenraum).
 22. Optional: Schalten Sie XLR-Audiokabel bzw. Audiokabel zwischen den FIXED OUTPUT-Ausgangsbuchsen (symmetrisch bzw. unsymmetrisch, linker und rechter Kanal) und einem analogen Aufnahmegerät oder einer anderen Komponente mit einem analogen Audioeingang.
- ### **Netzkabelanschluss:**
23. Schalten Sie das mitgelieferte Netzkabel zwischen der Netzsteckerbuchse des D1100 und einer Wechselstrom-Netzsteckdose.

Eine dieser LEDs ist während des Sendens eines Fernbefehls und bei der Programmierung der Fernbedienung eingeschaltet.

Diese Taste dient der Auswahl der Geräteeinheit, an die ein Fernbedienbefehl gesendet werden soll.

Diese Taste, die als eine Art Umschalttaste genutzt wird, dient der Auswahl einer Funktion mit blauer Beschriftung.

Diese Taste dient der von AM-Tuner-Betriebsfunktionen. Auswahl von Ausgang 1 bei der Nutzung in Verbindung mit der Taste SETUP/Umschaltung und der Spurauswahl bei bestimmten McIntosh-CD-Playern.

Drücken Sie die Taste TRIM und dann die Taste LEVEL UP, wenn Sie verschiedene Funktionen auswählen und einstellen wollen. Die Taste MENU kommt bei McIntosh-Modellen zur Anwendung, die Auswahlvarianten in einem Video-Screen anzeigen.

Die Taste TRIM dient der Aktivierung des TRIM-Modus. Die Taste GUIDE kommt bei McIntosh-Modellen zur Anwendung, die Befehle in einem Video-Screen anzeigen.

Drücken Sie die Taste TRIM und dann die Taste LEVEL DOWN, wenn Sie verschiedene Funktionen auswählen und einstellen wollen. Die Taste INFO kommt bei McIntosh-Modellen zur Anwendung, die Informationen in einem Video-Screen anzeigen.

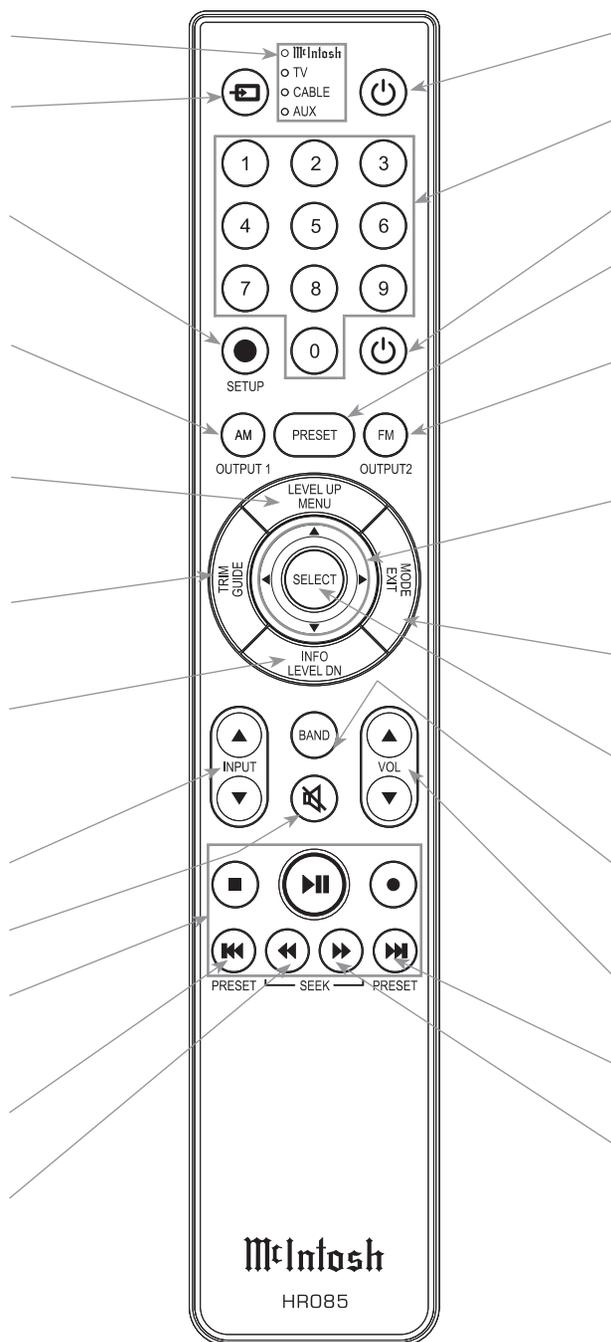
Diese Taste dient dem Durchschalten durch die verfügbaren Eingänge.

Diese Taste dient der Stummschaltung des Audio.

Diese Tasten dienen der Auswahl der folgenden Funktionen: STOP, PLAY/PAUSE, RECORD und BACK (für die vorhergehende Auswahl) und FAST-REVERSE, FAST-FORWARD und NEXT (für die nächste Auswahl).

Diese Taste dient der Auswahl der vorhergehenden Tunersender-Voreinstellung.

Mit der Betätigung dieser Taste sucht der Tuner den nächsten Sender in Abwärtsrichtung.



Diese Taste dient der Einschaltung des D1100.

Diese Tasten dienen der Auswahl der Tunervoreinstellungen und des Direktzugriffs auf eine AM/FM-Senderfrequenz, auf Disc-Spuren oder auf eine beliebige bezifferte Funktion.

Diese Taste dient der Ausschaltung des D1100.

Diese Taste dient dem Direktzugriff auf gespeicherte Tunervoreinstellungen bei Nutzung der Zifferntasten 0 bis 9.

Diese Taste dient der Auswahl von FM-Tuner-Betriebsfunktionen sowie der Auswahl von Ausgang 2 bei der Nutzung in Verbindung mit der Taste SETUP/Umschaltung und der Spurauswahl bei bestimmten McIntosh-CD-Playern.

Die Tasten ▲ und ▼ dienen der Sendereinstellung innerhalb der AM/FM-Senderskala. Mit der Taste ► gelangen Sie zum nächsten HD-Radioprogramm und mit der Taste ◀ zum vorhergehenden HD-Radioprogramm (wo anwendbar).

Die Taste MODE dient der Auswahl des Stereo- oder des Monobetriebes. Die Taste EXIT zum Verlassen des TRIM-Menüs kommt bei McIntosh-Modellen zur Anwendung, die Informationen oder Auswahlvarianten in einem Video-Screen anzeigen.

Diese Taste dient der Auswahl/Eingabe der angezeigten Auswahlvariante.

Diese Taste dient dem Wechsel des Rundfunkbandes bei einem angeschlossenen Tuner. Bei einer Vielzahl von McIntosh-Modellen dient sie der Auswahl von bestimmten Funktionen.

Diese Taste dient der Erhöhung bzw. Verringerung der Lautstärke.

Diese Taste dient der Auswahl der nächsten Tunersender-Voreinstellung.

Mit der Betätigung dieser Taste sucht der Tuner den nächsten Sender in Aufwärtsrichtung.

*Hinweis:
Tasten, deren Funktion oben nicht ausgewiesen ist, sind für die Nutzung bei anderen McIntosh-Produkten bestimmt.*

Mit der mit dem D1100 mitgelieferten Fernbedienung HR085 können die Funktionen von aktuellen McIntosh-Quellenkomponenten, die über die Datenports an den D1100 angeschlossen sind, direkt bedient werden.

Hinweise:

1. Wenn der D1100 irgendwann nicht auf die Befehle der Fernbedienung HR085 zu reagieren scheint, drücken Sie die Taste , um zuerst einmal **McIntosh** auszuwählen.
2. Weitere Informationen zur Anwendung der Fernbedienung HR085 finden Sie im Kapitel "Bedienen des D1100" ab Seite 19.
3. Weitere Informationen zur Zuordnung der Datenports finden Sie im Abschnitt "Bedienen des Setup-Modus" auf Seite 13.

Abgleich

Zur Abgleichseinstellung drücken Sie die Taste TRIM solange, bis die gewünschte Abgleichsfunktion (Balance, Trim Level usw.) im Informationsdisplay an der Frontplatte des D1100 erscheint, und drücken dann die Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN.

Hinweis:

Zum erneuten Aufrufen der zuletzt ausgewählten Abgleichsfunktion drücken Sie noch einmal die Taste TRIM. Weitere Informationen zur Nutzung der Abgleichsfunktionen finden Sie im Abschnitt "Abgleichsfunktionen" ab Seite 20 des Kapitels "Bedienen des D1100".

Ausgangsauswahl

Zur Einstellen des OUTPUT 1- bzw. des OUTPUT 2-Audi-anschlusses (ON oder OFF) an der Rückwand des D1100 sowie des POWER CONTROL-TRIG 1- bzw. des POWER CONTROL-TRIG 2-Anschlusses an der Rückwand des D1100 drücken Sie die blaue SETUP-Taste  und dann die Taste AM (OUTPUT 1) bzw. die Taste FM (OUTPUT 2).

Hinweis:

Weitere Informationen zum Zuordnen der Ausgänge 1 und 2 sowie der Stromsteuerungstrigger 1 und 2 finden Sie auf den Seiten 15 und 16.

Der Knopf INPUT dient der Auswahl einer Quelle zum Zwecke des Anhörens und des Aufnehmens. Dieser Knopf dient außerdem dem Eintritt in den TRIM- oder den SETUP-Modus und der Auswahl der verschiedenen Funktionen.

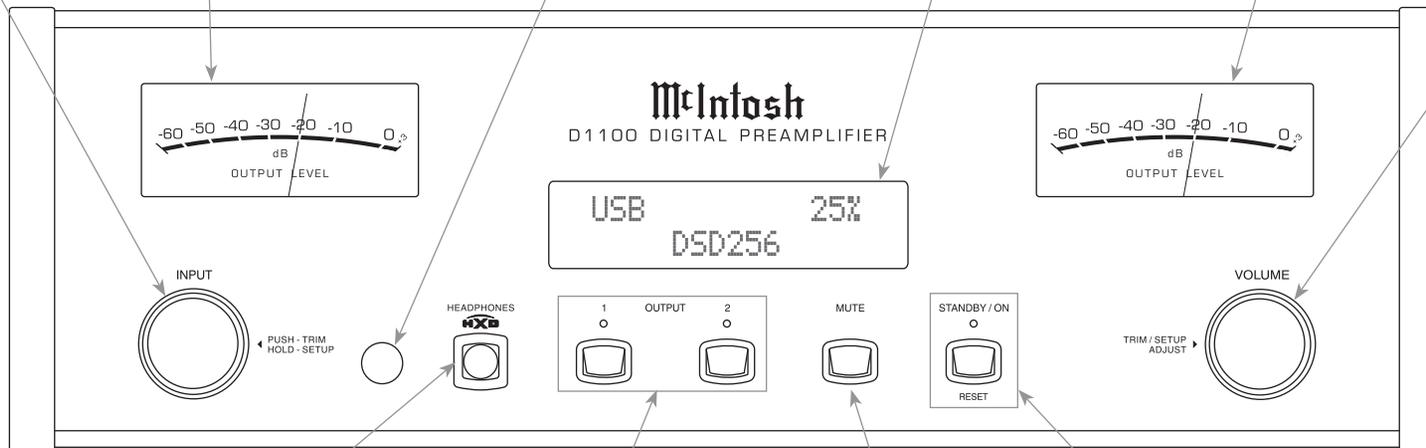
Diese Messeinheit zeigt die Linkskanal-Ausgangsleistung des Vorverstärkers an.

Der Infrarotsensor dient dem Empfang von Befehlen, die von einer Fernbedienung kommen.

In diesem Informationsdisplay kommen die Quellen, die Lautstärke, weitere Audioeinstellungen, Betriebsfunktionen und Setup-Modus-Einstellungen zur Anzeige.

Diese Messeinheit zeigt die Rechtskanal-Ausgangsleistung des Vorverstärkers an.

Der Knopf VOLUME dient der Einstellung der Lautstärke für beide Kanäle. Er dient außerdem der Änderung der verschiedenen TRIM- und SETUP-Funktionen.



Diese Buchse dient dem Anschluss eines dynamischen Niedrigimpedanz-Kopfhörers zum Zwecke des ungestörten Anhörens.

Die Taste OUTPUT 1 dient der Ein- bzw. Ausschaltung des Ausgangs 1 des D1100 und die Taste OUTPUT 2 dient der Ein- bzw. Ausschaltung des Ausgangs 2 des D1100.

Die Taste MUTE dient der Stummschaltung des Audio an den Lautsprechern und am Kopfhörer.

Die Taste STANDBY/ON dient der Ein- bzw. Ausschaltung (Standby) des D1100 und der Rücksetzung der Mikroprozessoren.

Bedienen des Setup-Modus

Ihr D1100 wurde im Werk mit standardmäßigen Betriebs-einstellungen konfiguriert, die das sofortige Erleben von hervorragendem Audio gestatten, ohne dass weitere Einstellungen vorgenommen werden müssen. Für den Fall, dass Sie die werksseitigen Standardeinstellungen ändern möchten, steht eine Setup-Funktion zur Verfügung, mit deren Hilfe Sie eine anwendungsspezifische Anpassung der Betriebseinstellungen unter Nutzung des Informationsdis-plays an der Frontplatte vornehmen können. Führen Sie für eine solche Anpassung die folgenden Schritte aus, wobei Sie die auf der vorhergehenden Seite gezeigte Abbildung der Frontplatte des D1100 zu Rate ziehen können.

Hinweise:

1. Wenn der D1100 über das Vorververstärker-Datenver-bindungskabel mit einem Nur-analog-Vorverstärker zusammengesaltet ist, muss der Analogvorverstärker ausge-schaltet werden, um die Setup-Modus-Merkmale bzw. -Funktionen des D1100 nutzen zu können.

2. Wenn der D1100 bereits eingeschaltet ist, gehen Sie bitte gleich zu Schritt 2.

1. Drücken Sie die Taste STANDBY / ON an der Frontplat-te oder die grüne Taste  auf der Fernbedienung, um den D1100 einzuschalten. Der D1100 durchläuft darauf-hin eine kurze Anlaufinitialisierung, wobei die zuletzt genutzte Quelle und Lautstärkeeinstellung im Infor-mationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Dem folgt die Anzeige der Lautstärkeeinstellung beginnend bei Null und dann ansteigend auf die zuletzt genutzte Lautstärkeeinstellung. Siehe Abbildung 1.



Abbildung 1

2. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen so-lange nieder, bis "D1100 V_._, S/N: AFG_._" (V1.00 oder eine höhere Firmware-Version) im Informationsdis- play an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 2.



Abbildung 2

3. Drehen Sie den Knopf INPUT, um den nächsten Se-tup-Modus-Menüpunkt "SETUP: Inputs, (Hold INPUT)" auszuwählen. Siehe Abbildung 3. Drehen Sie den Knopf INPUT weiter, um auch die anderen Optionen des Se-tup-Modus anzuschauen.



Abbildung 3

4. Zum Verlassen des Setup-Modus drücken Sie den Knopf INPUT, woraufhin das Informationsdisplay an der Front-platte auf seinen normalen Anzeigehalt zurückgeht. Siehe Abbildung 1.

Standardeinstellungen

In der folgenden Übersicht sind der Name der Funktion, die Standardeinstellung und die Seitennummer bezüglich weiterer Informationen aufgelistet.

Standardeinstellungen		
Name der Funktion	Einstellung	Seitennr.
D1100	V_._ - _.	13
INPUTS	On / Name	13
OUTPUTS (1 und 2)	Switched	15
TRIGGER (1 ... 4)	On	16
DATA PORTS (1 ... 4)	All Data	17
RS232 (Rate)	115200 Baud	17
IR Codes (Remote Control)	Normal	17
Front IR (Sensor)	Enabled	18
Auto-Off (Power Mode)	Enabled	18

Firmware-Version

Die Funktionalität des D1100 wird durch interne Software, die so genannte Firmware gesteuert. Die spezielle Version der im D1100 befindlichen Firmware kann jederzeit mit Hilfe des Setup-Modus ermittelt werden.

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen.
2. Im Informationsdisplay an der Frontplatte stellt die Nummer nach dem "V" die Firmennummer dar. Siehe Abbildung 2.
3. Zum Verlassen des Setup-Modus drücken Sie den Knopf INPUT.

Eingängeinstellungen

Der D1100 bietet die Möglichkeit, nicht genutzte Eingän-ge auszuschalten (oder wieder einzuschalten, wenn sie vorher ausgeschaltet worden waren). Die standardmäßigen Eingangs-namen können so geändert werden, dass sie den Namen der an den D1100 angeschlossenen Komponenten entsprechen. Sie können aber auch in beliebige anwen-dungsspezifische Namen (maximal zehn Zeichen) abgeän-dert werden.

EIN- BZW. AUSSCHALTUNG EINES EINGANGES:

Im folgenden Beispiel wird der COAX 3-Eingang ausge-schaltet.

Hinweis:

Wenn ein Eingang ausgeschaltet wird, erscheint sein Name nicht mehr im Informationsdisplay an der Frontplatte bei Nutzung des Knopfes INPUT an der Frontplatte oder der Taste INPUT auf der Fernbedienung.

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Inputs, (HOLD INPUT)" im Informationsdisplay er-scheint. Siehe Abbildung 3.
3. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solan-ge nieder, bis "SETUP: _____, On/Name (HOLD INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Falls erfor-derlich, drehen Sie den Knopf VOLUME, um den COAX 3-Eingang auszuwählen. Siehe Abbildung 4.



Abbildung 4

Eingängeinstellungen (Fortsetzung)

4. Zur Ausschaltung des COAX 3-Einganges drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: COAX 3, Off" im Informationsdisplay zur Anzeige kommt. Siehe Abbildung 5.



Abbildung 5

5. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

Im folgenden Beispiel wird der COAX 3-Eingang wieder eingeschaltet.

Hinweis:

Wenn ein Eingang eingeschaltet wird, erscheint dessen Name im Informationsdisplay an der Frontplatte bei Nutzung des Knopfes INPUT an der Frontplatte oder der Taste INPUT auf der Fernbedienung.

6. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
7. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Inputs, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 3 auf Seite 13.
8. Drücken Sie den Knopf und halten diesen solange nieder, bis "SETUP: _____, Off" im Informationsdisplay erscheint. Falls erforderlich, drehen Sie den Knopf INPUT, um den COAX 3-Eingang auszuwählen. Siehe Abbildung 5.
9. Zur Einschaltung des COAX 3-Einganges drehen Sie den Knopf VOLUME solange, bis "SETUP: COAX 3, On / Rename" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 4 auf Seite 13.
10. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

UMBENENNEN EINES EINGANGES:

Im folgenden Beispiel wird der optische OPTI 1-Eingang in einen Eingang mit dem Name der angeschlossenen Komponente umbenannt (siehe Schritt 16 auf Seite 9).

Die standardmäßigen Eingangsnamen des D110 (OPTI 1, COAX 1, MCT usw.), wie sie im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt werden, können anwendungsspezifisch in einen anderen Name mit einer Länge von maximal zehn Zeichen (TUNER, CD PLAYER usw.) abgeändert werden. Die für die Umbenennung des Einganges verfügbaren Zeichen sind: ! < > * , / - _ 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z .

Im folgenden Beispiel wird der OPTI 1-Eingang in "MEDIA SVR" umbenannt.

11. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
12. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Inputs, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 6.



Abbildung 6

13. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solange nieder, bis "SETUP: OPTI 1, On/Name (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Falls erforderlich, drehen Sie den Knopf INPUT, um den OPTI 1-Eingang auszuwählen. Siehe Abbildung 7.

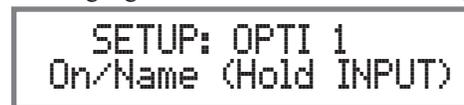


Abbildung 7

14. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solange nieder, bis "RENAME: OPTI 1, > OPTI 1 <" im Informationsdisplay erscheint. Das Zeichen "O" blinkt zur Anzeige, dass es geändert werden kann. Siehe Abbildung 8.



Abbildung 8

15. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um das Zeichen "O" in ein "M" abzuändern. Siehe Abbildung 9.



Abbildung 9

16. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis das Zeichen "P" blinkt, und drehen dann den Knopf VOLUME (ADJUST), um das Zeichen "P" in ein "E" abzuändern. Siehe Abbildung 10.



Abbildung 10

17. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis das Zeichen "T" blinkt, und drehen dann den Knopf VOLUME (ADJUST), um das Zeichen "T" in ein "D" abzuändern. Siehe Abbildung 11.



Abbildung 11

18. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis die Leerstelle rechts vom Zeichen "I" blinkt, und drehen dann den Knopf VOLUME (ADJUST), um die Leerstelle in ein "A" abzuändern. Siehe Abbildung 12.



Abbildung 12

19. Wiederholen Sie die Schritte 13 bis 18 solange, bis der neue Name "MEDIA SVR" im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird ("RENAME: OPTI 1, MEDIA SVR"). Siehe Abbildungen 13 bis 16.



Abbildung 13



Abbildung 14



Abbildung 15



Abbildung 16

20. Zur Speicherung des neuen Namens drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solange nieder, bis "SETUP: MEDIA SERVER, ON / Rename" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 17.



Abbildung 17

21. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

Hinweis:

Als Hilfsmittel zur Rückverfolgung der vorgenommenen Änderungen steht eine Übersicht zur Eingängezuordnung in Form des separaten Blattes "Mc5B" zur Verfügung.

Ausgängeinstellungen

Die Ausgängeinstellungen bieten die Möglichkeit der Änderung der Art und Weise, wie die Nutzung des Ausganges 1 und des Ausganges 2 sowie des Kopfhörers funktionieren sollen.

AUSGÄNGE 1 UND 2:

Standardmäßig sind die Ausgänge 1 und 2 darauf eingestellt, dass sie mit Hilfe der Tasten OUTPUT 1 und OUTPUT 2 an der Frontplatte oder auf der Fernbedienung ein- und ausgeschaltet werden können. Wenn Sie es wünschen, dass der Ausgang 1 und/oder der Ausgang 2 unabhängig von der Einstellung der Tasten OUTPUT 1 und OUTPUT 2 ständig eingestellt werden soll, müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Outputs, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 23.



Abbildung 23

3. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solange nieder, bis "SETUP: OUTPUT 1, Switched" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 24.



Abbildung 24

4. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um von der Einstellung "Switched" zur Einstellung "Unswitched" zu wechseln. Siehe Abbildung 25.



Abbildung 25

5. Auf gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 3 und 4) können Sie die Einstellung des Ausganges 2 ändern. Siehe Abbildungen 26 und 27.



Abbildung 26



Abbildung 27

Die Standardeinstellung des D1100 bezüglich der Nutzung des Kopfhörers besteht in der Stummschaltung sämtlicher Ausgangsbuchsen, wenn der Stecker des Kopfhörerkaabels in die HEADPHONES-Buchse an der Frontplatte des D1100 eingeführt wird. Die zwei verfügbaren Einstellungen lauten wie folgt:

- Alle Ausgänge stummschalten ("Mute All Outputs")
 - Keine Ausgänge stummschalten ("Mute No Outputs")
6. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: HEADPHONES, Mute All Outputs" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 28.



Abbildung 28

7. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um die aktuelle Kopfhörereinstellung von "Mute All Outputs" in "Mute Main Output" oder "Mute No Outputs" abzuändern. Siehe Abbildungen 28 und 29.



Abbildung 29

8. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

Stromsteuerungstrigger

Standardmäßig funktionieren die Stromsteuerungstrigger 1 bis 4 in der Art, dass sie mit dem Einschalten des D1100 aktivieren. Alle vier Trigger können außerdem einem gegebenen Eingang bzw. gegebenen Eingängen neu zugeordnet werden.

Im ersten Beispiel werden die Stromsteuerungstrigger 1 und 2 durch Neuordnung von "ON" in "OUTPUT 1" bzw. "OUTPUT 2" abgeändert.

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Triggers (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 30.



Abbildung 30

3. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solange nieder, bis "SETUP: TRIGGER 1, On" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 31.



Abbildung 31

4. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um aus den verfügbaren Auswahlmöglichkeiten den Ausgang 1 auszuwählen. Siehe Abbildung 32.



Abbildung 32

5. Auf gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 3 und 4) können Sie die Trigger-2-Einstellung von "ON" in "OUTPUT 2" abändern. Siehe Abbildungen 33 und 34.



Abbildung 33



Abbildung 34

Im zweiten Beispiel wird die Auswahl von Trigger 3 in der Art genutzt, dass dieser aktiviert, wenn der OPTI 3-Eingang ausgewählt wird. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt "Stromsteuerungsanschlüsse" auf Seite 9 und im Anschlussplan in Form des separaten Faltblattes "Mc2B".

6. Drehen Sie den Knopf INPUT, um "SETUP: TRIGGER 3, On" auszuwählen.
7. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um "SETUP: TRIGGER 3, Input (HOLD Input)" auszuwählen. Siehe Abbildung 35.



Abbildung 35

8. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solange nieder, bis "SETUP: TRIGGER 3, USB: Off" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 36.



Abbildung 36

9. Drehen Sie den Knopf INPUT, um "SETUP: TRIGGER, OPTI 3: Off" auszuwählen. Siehe Abbildung 37.



Abbildung 37

10. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um "SETUP: TRIGGER, OPTI 3: On" auszuwählen. Siehe Abbildung 38.



Abbildung 38

11. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

Datenports

Mit der Nutzung der Datenportverbindungen zwischen dem D1100 und einer McIntosh-Quellenkomponente können die Grundfunktionen dieser Komponente mit Hilfe der mit dem D1100 mitgelieferten Fernbedienung HR085 bedient werden. Standardmäßig werden für die ausgewählte Quelle die gleichen Daten über alle vier Datenports gesendet. Um einen gegebenen Datenport nur einer (1) Quellenkomponente fest zuzuordnen (z.B. feste Zuordnung einer an den OPTI 1 (Media Server)-Eingang angeschlossenen Quellenkomponente zum Datenport 1), müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Data Ports, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 39.



SETUP: Data Ports
(Hold INPUT)

Abbildung 39

3. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solange nieder, bis "SETUP: DATA PORT 1, All Data" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 40.



SETUP: DATA PORT 1
All Data

Abbildung 40

4. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um den OPTI 1-Eingang auszuwählen. Siehe Abbildung 41.



SETUP: DATA PORT 1
OPTI 1

Abbildung 41

5. Auf gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 3 und 4) können Sie alle weiteren Datenports zuordnen. Siehe Abbildungen 33 und 34.
6. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

Baudrate des Kommunikationsports

Der D1100 kann von einem an der RS232-Buchse an der Rückwand angeschlossenen Gerät aus fernbedient werden. Die Geschwindigkeit, mit welcher der D1100 mit einem anderen Gerät kommuniziert (8 Bits, keine Parität und 1 Stoppbit), ist einstellbar in einem Bereich von 9.600 Bits pro Sekunde bis 115.200 Bits pro Sekunde. Zur Änderung in Abweichung von der Standardgeschwindigkeit von 115.200 Bits pro Sekunde müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: RS232, 115200 Baud" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 42.



SETUP: RS232
115200 Baud

Abbildung 42

3. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um die gewünschte Baudrate auszuwählen.
4. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

Codes der Fernbedienung

Bei der mit dem D1100 mitgelieferten Fernbedienung kommen die normalen Bediencodes von McIntosh zur Anwendung. Der zweite Satz von Bediencodes, auf die der D1100 reagiert, wird als Alternativcodes bezeichnet. Die Alternativcodes kommen zur Anwendung, wenn der D1100 am gleichen Ort wie ein weiterer McIntosh-Vorverstärker und/oder ein McIntosh-A/V-Prozessor genutzt wird. Damit wird verhindert, dass die Fernbedienung gleichzeitig den Betrieb beider Geräteeinheiten beeinflusst. Zur Aktivierung der Alternativcodes für die Fernbedienung müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: IR Codes, Normal" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 43.



SETUP: IR Codes
Normal

Abbildung 43

3. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um die Alternativcodes auszuwählen. Siehe Abbildung 44.



SETUP: IR Codes
Alternate

Abbildung 44

4. Nun muss die Fernbedienung HR085 auf die Alternativcodes umgeschaltet werden. Informationen zur Fernbedienung HR085 können unter dem folgenden Link von der McIntosh-Website heruntergeladen werden:
<http://www.mcintoshlabs.com/us/Products/pages/ProductDetails.aspx?CatId=preamplifiers&ProductId=D1100>
5. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

Infrarotsensor

Der an der Frontplatte des D1100 befindliche Infrarotsensor, über den die von der Fernbedienung HR085 kommenden Signale empfangen werden, kann ausgeschaltet werden, um Störungen beim Anschluss eines externen Infrarotsensors zu verhindern. Zur Deaktivierung des Infrarotsensors an der Frontplatte müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Front IR, Enabled" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 45.

Abbildung 45

3. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um "Disabled" auszuwählen. Siehe Abbildung 46.

Abbildung 46

4. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

Netzmodus

Der D1100 hat eine Auto Off-Funktion, mit deren Hilfe er automatisch in den stromsparenden Standby/Off-Modus versetzt werden kann. Dies geschieht, wenn ca. 30 Minuten lang keine Nutzeraktivitäten (inkl. Änderungen von Betriebsfunktionen wie z.B. Quellenauswahl, Lautstärkeeinstellung usw.) erfolgt sind oder kein Audiosignal angelegen hat. Wenn Sie die Auto Off-Funktion deaktivieren wollen, müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Auto Off, Enabled" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 47.

Abbildung 47

3. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um "Disabled" auszuwählen. Siehe Abbildung 48.

Abbildung 48

4. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf EQ BYPASS/SETUP drücken.

Rücksetzen auf Werksstandards

Wenn Sie es wünschen, dass sämtliche anwendbaren Einstellungen (Setup- und Trim-Einstellungen) auf die werksseitigen Standardwerte zurückgesetzt werden sollen, müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "FACTORY RESET, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 49.

Abbildung 49

3. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solange nieder, bis "FACTORY RESET, In Progress!" im Informationsdisplay erscheint, und lassen dann die Knopf INPUT wieder los. Siehe Abbildungen 50 und 51.

Abbildung 50

Abbildung 51

4. Drücken Sie die Taste STANDBY / ON, um den D1100 einzuschalten.

Der D1100 hat zwei Betriebsarten. Die standardmäßige Betriebsart besteht in der Nutzung des D1100 als Digitalvorverstärker. Informationen zu diesem Modus finden Sie ab Seite 20.

Die zweite Betriebsart besteht in der Nutzung des D1100 als D/A-Wandler (engl. Abkürzung: DAC), der in Verbindung mit Komponenten wie z.B. Nur-analog-Vorverstärker zum Einsatz kommt. Einige dieser Vorverstärker haben eine spezielle "EXT CONTROL DATA CABLE CONNECTION"-Verbindung zwischen dem D1100 und dem separaten Nur-analog-Vorverstärkers. Informationen zu den entsprechenden Anschlüssen finden Sie auf Seite 8. Wenn der Nur-analog-Vorverstärker eingeschaltet wird, dann schaltet er automatisch auch den D1100 ein. Daraufhin sind die Ausgangsleistungs-Messeinheiten des linken und des rechten Kanals, das Informationsdisplay und die Taste STANDBY / ON aktiviert. Die Knöpfe und die restlichen Tasten und der Infrarotsensor für die Fernbedienung hingegen sind deaktiviert. Siehe Abbildung 60.

Der Nur-analog-Vorverstärker wählt die gewünschte D1100-Eingangsquellen-Komponente aus und gibt alle Fernbedienbefehle an die ausgewählte Quellenkomponente weiter. Der D1100 kann mit Hilfe der Taste STANDBY / ON an der Frontplatte jederzeit ausgeschaltet werden. Wenn der angeschlossene Nur-analog-Vorverstärker ausgeschaltet wird, dann wird auch der D1100 ausgeschaltet.

Wenn der D1100 mit Hilfe der Taste STANDBY / ON an der Frontplatte oder der grünen Taste  auf der Fernbedienung eingeschaltet wird, dann geht der D1100 auf den Digitalvorverstärker-Modus zurück. Die folgenden Abbildungen zeigen einige Beispiele für Anzeigen im Informationsdisplay an der Frontplatte, wenn sich der D1100 im D/A-Wandler-Modus befindet. Weitere Informationen hierzu finden Sie in den Abschnitten "Control Panel-Einstellungen" und "USB-Musikwiedergabe" auf Seite 24.

44.1kHz

SACD

352.8kHz

DSD128

DSD256

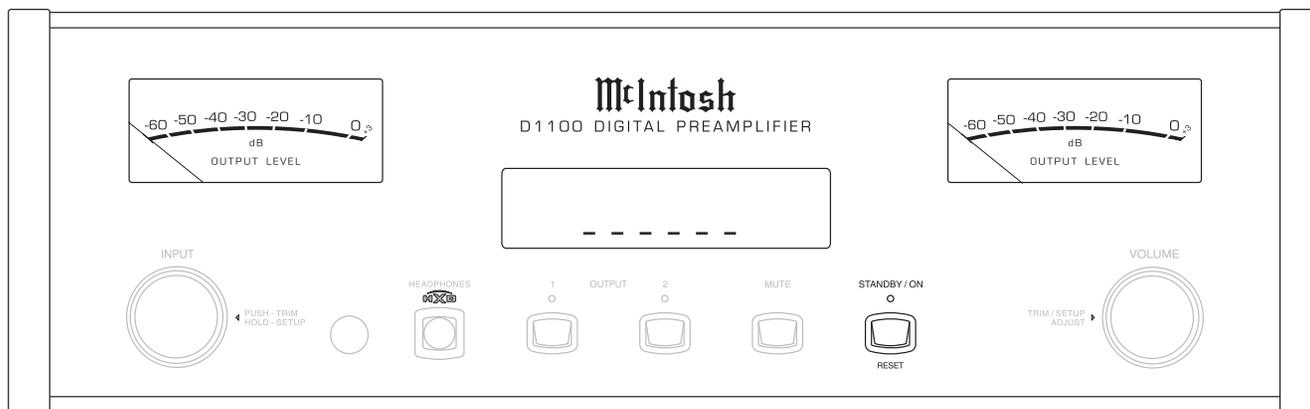
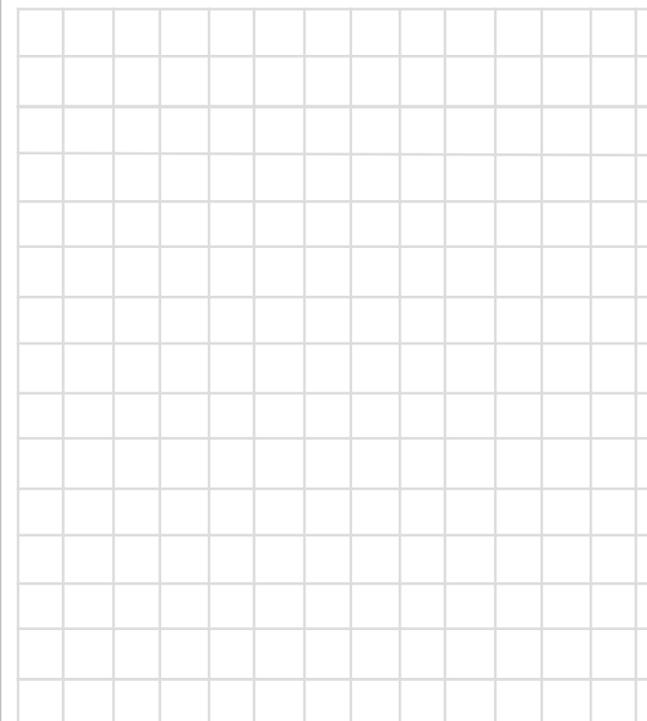


Abbildung 60

Der D1100 hat zwei Betriebsarten. Die standardmäßige Betriebsart besteht im Digitalvorverstärker-Modus. Informationen zur Nutzung des D1100 finden Sie auf Seite 19.

Ein- und Ausschaltung des Gerätes

Die rote LED oberhalb der Taste STANDBY / ON zeigt im eingeschalteten Zustand an, dass sich der D1100 im Standby-Modus befindet. Zur Einschaltung des D1100 drücken Sie die Taste STANDBY / ON an der Frontplatte oder die grüne Taste auf der Fernbedienung. Der D1100 durchläuft daraufhin eine kurze Anlaufinitialisierung, wobei die zuletzt genutzte Quelle und die zuletzt genutzte Lautstärke im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt werden. Dem folgt die Anzeige der Lautstärkeeinstellung beginnend bei Null und dann ansteigend auf die zuletzt genutzte Lautstärkeeinstellung. Siehe Abbildungen 61, 62, 63 und 64. Zur Ausschaltung des D1100 drücken Sie die Taste STANDBY / ON an der Frontplatte oder die rote Taste auf der Fernbedienung.

Hinweis:
Eine Erläuterung der Funktion der einzelnen Tasten der Fernbedienung finden Sie auf den Seiten 10 und 11.



Abbildung 62

Quellenauswahl

Drehen Sie den Knopf INPUT an der Frontplatte oder drücken die Taste INPUT (oder) auf der Fernbedienung, um die gewünschte Quelle auszuwählen. Siehe Abbildungen 61, 63 und 64.

Lautstärkeregelung

Drehen Sie den Knopf VOLUME an der Frontplatte oder drücken die Taste VOL (oder) auf der Fernbedienung, um die gewünschte Lautstärke einzustellen. Siehe Abbildungen 61 und 64.



Abbildung 63

Abgleichsfunktionen

Der D1100 hat fünf verschiedene Abgleichs-Auswahlvarianten mit Einstellmöglichkeiten. Die Abgleichs-Auswahlvarianten sind: BALANCE, METER LIGHTS, METER LEVEL, DISPLAY BRIGHTNESS und HEADPHONE HXD (letztere Auswahlvariante bei einem angeschlossenen Kopfhörer). Die Abgleichseinstellungen werden für jede ausgewählte Eingabequelle separat abgespeichert. Eine Ausnahme machen dabei die Einstellungen für METER LIGHTS und DISPLAY BRIGHTNESS (Ein oder Aus), die für alle Eingänge gleich sind.

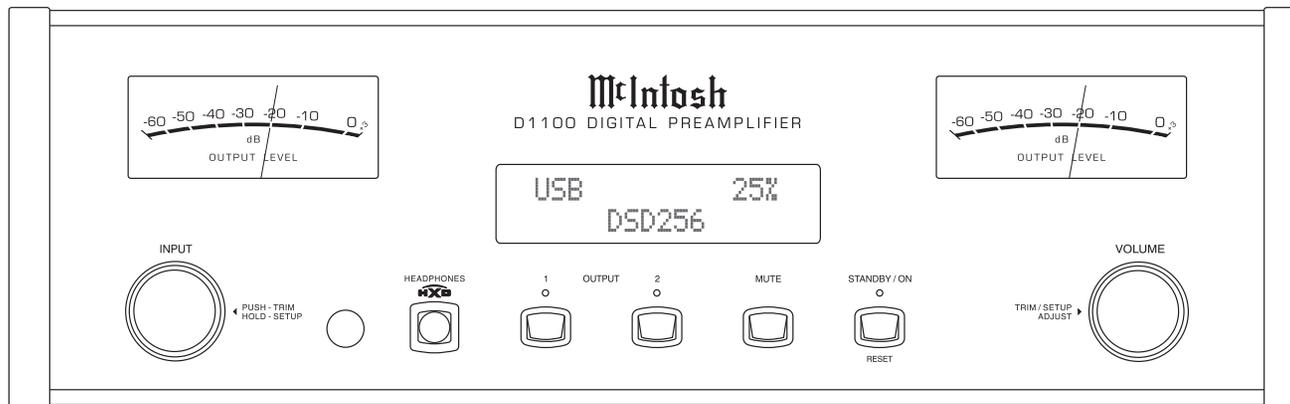


Abbildung 61

Hinweis:

Sie können jede einzelne Abgleichsfunktion auswählen und einstellen, indem Sie den Knopf INPUT (TRIM) drücken und diesen dann drehen, um die gewünschte Abgleichsfunktion auszuwählen. Benutzen Sie dann den Knopf VOLUME (ADJUST), um die Einstellung zu verändern. Zum gleichen Zweck kann auch die Taste TRIM in Kombination mit der Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN genutzt werden. Siehe Abbildungen 61 und 64.

BALANCE

Die Lautstärkebalance variiert mit den unterschiedlichen Programmquellen, Raumakustiken und Hörpositionen unter Bezug auf die Lautsprecher. Benutzen Sie die BALANCE-Funktion nach Bedarf, um bei den beiden Lautsprechern annähernd gleiche Lautstärke zu erzielen. Zur Einstellung der Balance müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie wiederholt die Taste TRIM auf der Fernbedienung solange, bis "L BALANCE R" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 65 auf der nächsten Seite.

Hinweis:

Zum gleichen Zweck können Sie auch die Knöpfe INPUT (TRIM) und VOLUME (ADJUST) an der Frontplatte benutzen.

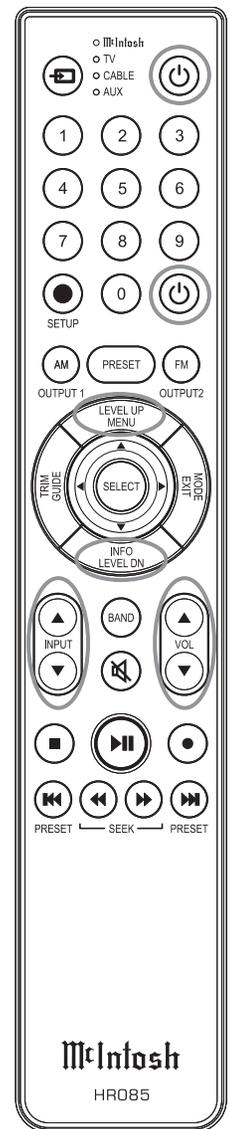


Abbildung 64



Abbildung 65

- Drücken Sie die Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN auf der Fernbedienung, um den rechten Kanal (siehe Abbildung 66) oder den linken Kanal (siehe Abbildung 67) hervorzuheben.



Abbildung 66



Abbildung 67

Im Informationsdisplay an der Frontplatte können Balanceveränderungen in einem Bereich von 0 dB bis 50 dB angezeigt werden. Nach ca. sieben Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück. Zur Überprüfung der Balanceeinstellung, ohne diese zu verändern, benutzen Sie die Taste TRIM und wählen dann BALANCE aus.

METER LIGHTS

Die Beleuchtung der Messeinheiten an der Frontplatte kann ein- und ausgeschaltet werden. Zur Ein- bzw. Ausschaltung müssen Sie folgende Schritte ausführen:

- Wählen Sie "METER LIGHTS, On" aus, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildungen 61, 64 und 68.
- Schalten Sie die Messeinheitenbeleuchtung aus. Siehe Abbildung 69.



Abbildung 68



Abbildung 69

Nach ca. sieben Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück.

Hinweis:

Die Messeinheitenbeleuchtung der neueren Leistungsverstärker von McIntosh kann auch dann ein- und ausgeschaltet werden, wenn eine Verbindung zum D1100 über ein Stromsteuerungskabel vorliegt.

METER LEVEL

Die Messeinheit an der Frontplatte des D1100 kann sowohl den variablen Ausgangspegel (Ausgang 1 und Ausgang 2) als auch den festen Ausgangspegel anzeigen, wenn sich der D1100 im Digitalvorverstärker-Modus befindet. Die Messeinheiten an der Frontplatte zeigen automatisch den Festpegel-Ausgang an, wenn sich der D1100 im D/A-Wandler-Modus befindet. Zur Umschaltung der Messeinheiten an der Frontplatte von der Anzeige des variablen Ausgangspegels zur Anzeige des festen Ausgangspegels müssen Sie folgende Schritte ausführen:

- Wählen Sie "METER LEVEL, Variable - Output" aus, wie im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt. Siehe Abbildungen 61, 64 und 70.

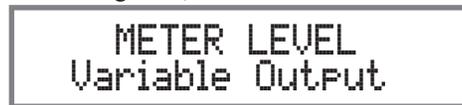


Abbildung 70

- Zur Umschaltung vom variablen Ausgangspegel zum festen Ausgangspegel drehen Sie den Knopf VOLUME. Daraufhin kommt "METER LEVEL, Fixed - Output" im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige. Siehe Abbildung 71.



Abbildung 71

Nach ca. sieben Sekunden geht das Informationsdisplay an der Frontplatte auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück.

DISPLAY BRIGHTNESS

Die Helligkeit des Informationsdisplays an der Frontplatte des D1100 kann auf "hell" und auf "gedimmt" eingestellt werden. Dazu müssen Sie folgende Schritte ausführen:

- Wählen Sie "DISPLAY BRIGHTNESS" (hell) aus, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildungen 61, 64 und 72.



Abbildung 72

- Verringern (d.h. dimmen) Sie die Helligkeit, indem Sie den Abgleichspegel (TRIM LEVEL) einstellen. Siehe Abbildung 73.



Abbildung 73

Nach ca. sechs Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück.

HEADPHONE HXD

Wenn ein Kopfhörer an der Kopfhörerbuchse an der Frontplatte des D1100 angeschlossen wird, dann wird eine weitere Abgleichsfunktion verfügbar. Die HXD-Schaltungstechnik von McIntosh bietet für Ihren Kopfhörer die Tiefe und Räumlichkeit der Musik, wie sie üblicherweise beim Anhören mit Lautsprechern anzutreffen ist. Die Standardeinstellung besteht im Eingeschaltet-Zustand der

HXD-Schaltungstechnik. Zur Ausschaltung der HXD-Schaltungstechnik müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie den Knopf INPUT Control und drehen diesen dann, um "HEADPHONE HXD, On" auszuwählen. Siehe Abbildung 74.



Abbildung 74

2. Zur Deaktivierung des HXD-Modus drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST) solange, bis "HEADPHONE HXD, Off" im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige kommt. Siehe Abbildung 75.



Abbildung 75

Stummschaltung

Drücken Sie die Taste MUTE an der Frontplatte des D1100 oder die Taste auf der Fernbedienung HR085, um das Audio bei allen Ausgängen (Ausgang 1, Ausgang 2 und Kopfhörer) mit Ausnahme des FIXED OUTPUT-Ausganges stummzuschalten. Im Informationsdisplay an der Frontplatte kommen der Quellename und das Wort

"MUTE" anstelle der Istlautstärke zur Anzeige. Siehe Abbildung 76.



Abbildung 76

Wenn Sie die Taste MUTE an der Frontplatte ein zweites Mal drücken oder die Lautstärkeeinstellung über den Knopf VOLUME an der Frontplatte oder die Taste VOL (oder) auf der Fernbedienung verändern, wird die Stummschaltung des D1100 aufgehoben.

Ausgang 1 und 2

Drücken Sie die Taste OUTPUT 1 bzw. OUTPUT 2 an der Frontplatte oder aber drücken auf der Fernbedienung die blaue Taste SETUP, gefolgt von der Taste AM (OUTPUT 1) bzw. FM (OUTPUT 2) auf der Fernbedienung, um Audio zu separaten Leistungsverstärkern zu senden, die an den OUTPUT 1- bzw. OUTPUT 2-Ausgangsbuchsen an der Rückwand des D1100 angeschlossen sind. Dies dient außerdem der Aktivierung der POWER CONTROL-TRIG 1- bzw. -TRIG-2- Buchsen an der Rückwand des D1100. Zur Unterbindung, dass die Audio- und Stromsteuersignale zu den separaten Leistungsverstärkern gehen, drücken Sie die gleiche Taste bzw. die gleichen Tasten ein zweites Mal.

Abgleich

Drücken Sie den Knopf INPUT an der Frontplatte, um die Abgleichsfunktionen des D1100 zu aktivieren. Drehen Sie den Knopf INPUT, um die gewünschte Abgleichsfunktion auszuwählen, und benutzen dann den Knopf VOLUME (ADJUST), um die Abgleichseinstellung zu verändern. Siehe Abbildung 61. Zum gleichen Zweck kann auch die Taste TRIM, gefolgt von der Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN auf der Fernbedienung genutzt werden. Siehe Abbildung 64 auf Seite 20. Ca sieben Sekunden nach der Abgleichsfunktions-Auswahl und/oder nach der Beendigung der Einstellungen schaltet der D110 den Abgleichsmodus aus.

Ausgangsleistungs-Messeinheiten

Die Ausgangsleistungs-Messeinheiten des D1100 dienen der Anzeige des variablen Ausgangspegels (in dB), der an der OUTPUT 1- und der OUTPUT 2-Ausgangsbuchse zum Zwecke des Treibens von Leistungsverstärkern anliegt. Wenn sich der D1100 im Digitalvorverstärker-Modus befindet, gestattet es die TRIM "METER LEVEL"-Einstellung, dass die Ausgangsleistungs-Messeinheiten die FIXED OUTPUT-Ausgangsbuchsen anstatt der variablen Ausgänge OUTPUT 1 bzw. OUTPUT 2 überwachen können. Siehe Abbildung 77.

Die Messeinheiten sind in Dezibel (dB) kalibriert und

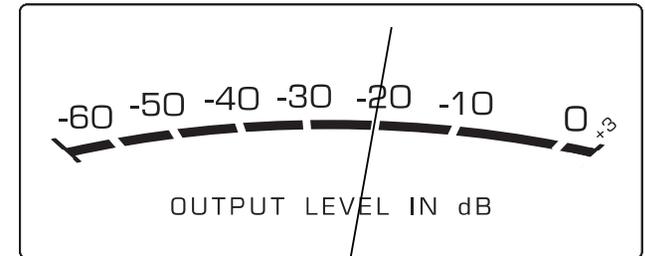


Abbildung 77

reagieren auf alle in den Musikinformationen enthaltenen Spitzenwerte. Ein Anzeigewert von 0 dB bedeutet, dass der D1100 seine Nennausgangsleistung liefert.

Kopfhörerbuchse

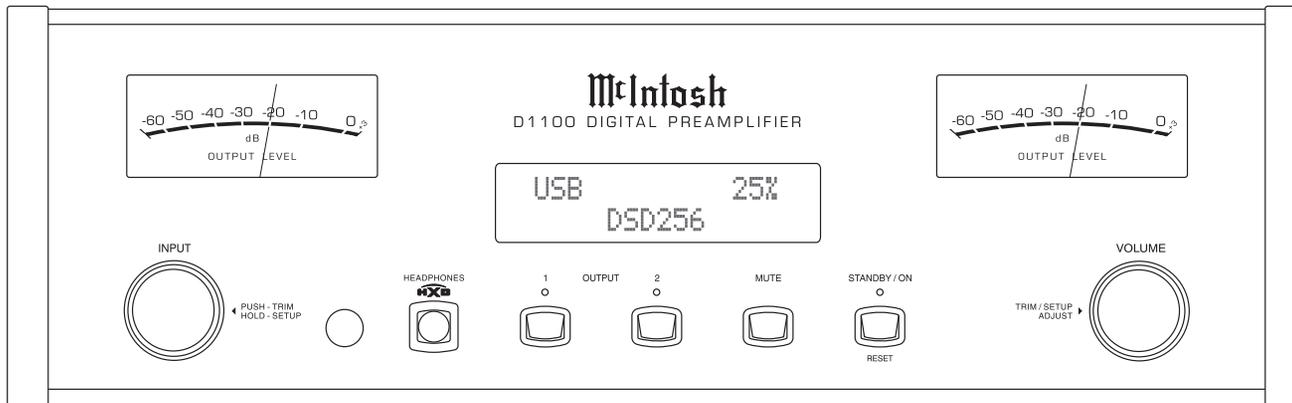


Abbildung 61

Schließen Sie einen dynamischen Kopfhörer zum Zwecke des ungestörten Anhörens an, indem Sie dessen 1/4" (0,635 mm)-Stereostecker in die Kopfhörerbuchse an der Frontplatte des D1100 einführen. Die Standardeinstellung besteht darin, dass sämtliche Leistungsverstärker-Ausgänge (1 und 2) automatisch stummgeschaltet werden.

Wenn ein Kopfhörer an der Kopfhörerbuchse an der Frontplatte des D1100 angeschlossen wird, dann wird eine weitere Abgleichsfunktion verfügbar. Die HXD-Schaltungstechnik von McIntosh bietet für Ihren Kopfhörer die Tiefe und Räumlichkeit der Musik, wie sie üblicherweise beim Anhören mit Lautsprechern anzutreffen ist.

Hinweis:

Der Kopfhörerausgang ist auf Impedanzen in einem Bereich von 20 Ω bis 600 Ω optimiert.

Durchführung einer Aufnahme

1. Wählen Sie mit Hilfe des Knopfes INPUT an der Frontplatte oder der Taste INPUT (▲ oder ▼) auf der Fernbedienung die Signalquelle aus, die Sie aufnehmen möchten.
2. Stellen Sie den Aufnahmepegel mit Hilfe des Pegelreglers ein und fahren mit dem Aufnehmen fort.
3. Hören Sie die Wiedergabe der gerade aufgenommenen Programmquelle an, indem Sie die Eingangsquelle auswählen, die mit dem Ausgang der Recorderkomponente verbunden ist.

Anzeige der Digitaleingänge

Wenn ein Eingang beim D1100 ausgewählt wird, kommt die aktuelle Abtastfrequenz (z.B. "44.1kHz") im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige, wenn ein Digitalsignal anliegt. Siehe Abbildung 78. Während der Zeit, in der kein Digitalsignal anliegt, wird "-----" im Informationsdisplay angezeigt. Siehe Abbildung 79.



Abbildung 78

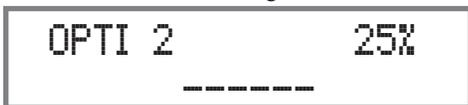


Abbildung 79

USB-Eingangs-Betrieb und Treiberinstallation

Der D1100 kann von einem Computer kommende Musik wiedergeben, wenn er an der USB-Buchse an der Rückwand des D1100 angeschlossen ist.

Hinweis:

Der USB-Eingang ist nur für den direkten Anschluss eines Computers an den D1100 bestimmt. Zur Wiedergabe von Musik, die von einem USB-Stick kommt, schließen Sie diesen an einem anderen USB-Port beim Computer an und wählen den USB-Stick über Medienwiedergabe-Programm aus.

Der USB-Eingang des D1100 mit PCs kompatibel, die Windows 7 (SP1), Windows 8.1 oder Windows 10 von Microsoft® laufen. Er ist außerdem mit Apple® Macintosh®-Computern kompatibel, die unter OS-10.6.8 oder einer späteren OS-Version laufen.

Bei der Nutzung eines unter Windows laufenden PC muss der Treiber "McIntosh USB Audio Software Driver" auf dem PC installiert werden. Dieser Treiber muss installiert worden sein, bevor der USB-Eingang des D1100 mit dem USB-Port des PC verbunden wird.

Hinweis:

Wenn ein Apple Macintosh-PC genutzt wird, ist kein zusätzlicher Treiber erforderlich.

Der Treiber "McIntosh USB Audio Windows Driver" kann wie folgt von der McIntosh-Website heruntergeladen werden:

<http://www.mcintoshlabs.com/us/Support/Pages/Manuals.aspx>

Wählen Sie "Preamplifiers" unter "Product Category" und dann "D1100" unter "Model Number". Klicken sie auf "Select" und wählen dann "McIntosh-HD USB Audio Windows Drive D v1.0" aus, um den PC-Windows-Treiber herunterzuladen. Folgen Sie den im Folgenden gegebenen Anweisungen zum Installieren der McIntosh-D1100-Treiber:

Zweckbestimmung:

Installieren des Treibers "McIntosh USB Audio Windows Driver" zur Nutzung in Verbindung mit McIntosh-Produkten mit einem USB-Digitalaudioeingang.

Erfordernisse:

1. Ein PC mit einem funktionsfähigen USB-Port
2. Das Betriebssystem Windows 7 (SP1 oder höher), Windows 8 (8.1) oder Windows 10
3. Ein USB-Kabel mit einem Typ-A-Stecker an einem Ende und einem Typ-B-Stecker am anderen Ende

Installieren der Software

Es ist wichtig, dass Sie zuerst die heruntergeladene Software auf Ihrem Computer installieren, bevor Sie das McIntosh-Produkt an den Computer anschließen. Der USB-Treiber ist im heruntergeladenen Softwarepaket enthalten.

Hinweis:

Bevor Sie diese Software installieren, überprüfen Sie bitte, ob das McIntosh-Produkt bzw. die McIntosh-Produkte mit dem USB-Digitalaudioeingang die neueste Firmware-Version einschließen. Wenn letzteres nicht der Fall ist, müssen Sie zuerst die Firmware aktualisieren.

1. Entzippen Sie das heruntergeladene McIntosh Windows USB Driver-Softwarepaket.
2. Bringen Sie die ZIP-Datei "McIntoshHDSwPkg_20150814_v1p9p110p2.zip" zur Ausführung. Siehe Abbildungen 90 bis 97.



Abbildung 90



Abbildung 91



Abbildung 92



Abbildung 93



Abbildung 94

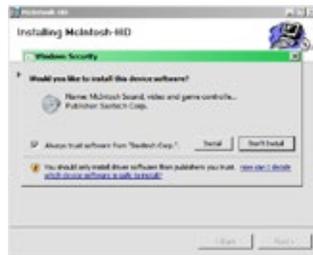


Abbildung 95



Abbildung 96

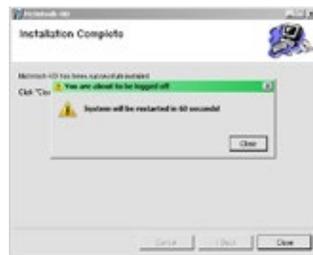


Abbildung 97

3. Wenn das Windows Security-Fenster erscheint, haken Sie das Feld "Always trust software from "Savitech Corp.!" an und klicken dann auf den Button "Install". Wenn die Software installiert worden ist, muss der Computer neu gebootet werden. Siehe Abbildung 96.

Nach dem erneuten Booten erscheint ein McIntosh-HD-Symbol auf dem Desktop. Siehe Abbildung 98.



Abb. 98

USB-Anschluss

Schalten Sie das USB-Kabel mit einem Typ-A-Stecker an einem Ende und einem Typ-B-Stecker am anderen Ende zwischen dem PC und dem McIntosh-Produkt mit dem USB-Digitalaudioeingang. Auf dem Bildschirm erscheint ein Symbol, das anzeigt, dass Windows neue Hardware gefunden hat. Siehe Abbildung 99.



Abbildung 99

Nach dem Abschluss der Treiberinstallation erscheint Abbildung 100.



Abbildung 100

Windows-Sound-Einstellungen

Um das McIntosh-Produkt ordnungsgemäß über den USB-Anschluss des Computers betreiben zu können, müssen die Windows-Sound-Einstellungen wie folgt geändert werden:

1. Klicken Sie auf den Windows-Start-Button, klicken dann auf "Systemsteuerung" und wählen schließlich "Sound" aus. Siehe Abbildung 101.
2. In Abbildung 102: Wählen Sie zuerst "McIntosh-HD HS USB Audio" aus und klicken dann auf "Als Standard".



Abbildung 101



Abbildung 102

Hinweise:

1. Wenn der D1100 nicht mit Ihrem Computer verbunden ist, wird die vorhergehende Standard-audioeinheit ausgewählt.
2. Wenn auch andere McIntosh-Produkte mit USB-Audioanschlüssen mit dem Computer verbunden sind, erscheint eine weitere "McIntosh USB Audio"-Wiedergabeeinheit in der Auflistung. Vergewissern Sie sich, dass bei den verfügbaren Wiedergabeeinheiten "McIntosh-HD HS USB Audio" ausgewählt worden ist, wenn der D1100 für das USB-Audio genutzt werden soll.

Control Panel-Einstellungen

Zur Aktivierung des McIntosh-HD USB Audio Control Panel klicken Sie auf das McIntosh-HD-Symbol im Windows-Benachrichtigungsbereich auf der rechten Seite der Taskleiste oder aktivieren die Windows-Option "Show hidden icons" und wählen dann das McIntosh-Symbol aus. Siehe Abbildungen 103 und 104.

Hinweise:

1. Das McIntosh-HD USB Audio Control Panel muss nicht aktiviert sein, wenn Sie keine Änderungen an den Standardeinstellungen vornehmen wollen.

2. Im McIntosh-HD USB Audio Control Panel kommen die aktuelle Abtastrate, die aktuelle Bitrate und die aktuelle Puffergröße für das Musik-Streamen vom Computer in den D1100 zur Anzeige.
3. Wenn das Media-Stream-Programm auf dem Computer auf die Ausgabe im ASIO-Format gesetzt ist, können die Parametereinstellungen ganz schnell mit Hilfe des McIntosh-HD USB Audio Control Panel geändert werden.

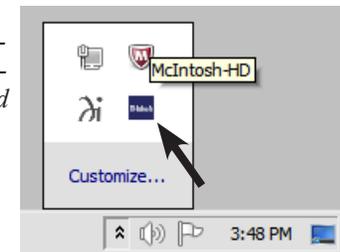


Abbildung 103

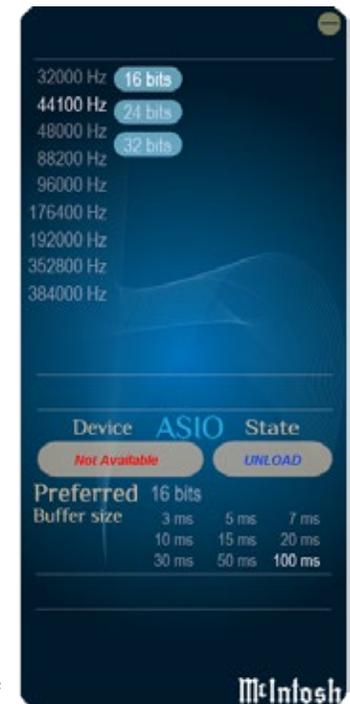


Abbildung 104

USB-Musikwiedergabe

Wenn beim D1100 der USB-Eingang ausgewählt ist, wird die Abtastrate im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt (siehe Abbildungen 105 und 106 für PCM-Signale).

Die Abbildungen 107 und 108 zeigen eine 128-fach- bzw. eine 256-fach-Abtastrate einer CD für das ankommende DSD-Digitalaudiosignal an.



Abbildung 105



Abbildung 106

Die Abtastrate und die Bitrate werden von der Originalaufnahme, vom Anwendungsausgabeformat (falls überhaupt



Abbildung 107



Abbildung 108

verfügbar) und von den Einstellungen im McIntosh-HD Control Panel bestimmt.

Hinweis:

Im Allgemeinen gilt: Wenn die Originalmusik mit einer höheren Abtastrate aufgenommen wurde, besteht das Ergebnis gewöhnlich in einer besseren Detaillierung der Musik. Eine solche höhere Abtastrate resultiert aber auch in einem höheren Speicherplatzbedarf. Die Abtastrate sollte üblicherweise so eingestellt werden, dass sie der Abtastrate der Musikaufnahme entspricht, die gerade abgespielt wird. Es gibt neben Anwendungen wie dem Windows Media Player zahlreiche Third-Party-Anwendungen für das Musik-Streamen vom Computer zum USB-Eingang des D1100. Ein Beispiel für solche Third-Party-Anwendungen besteht im "JRiver Media Center".

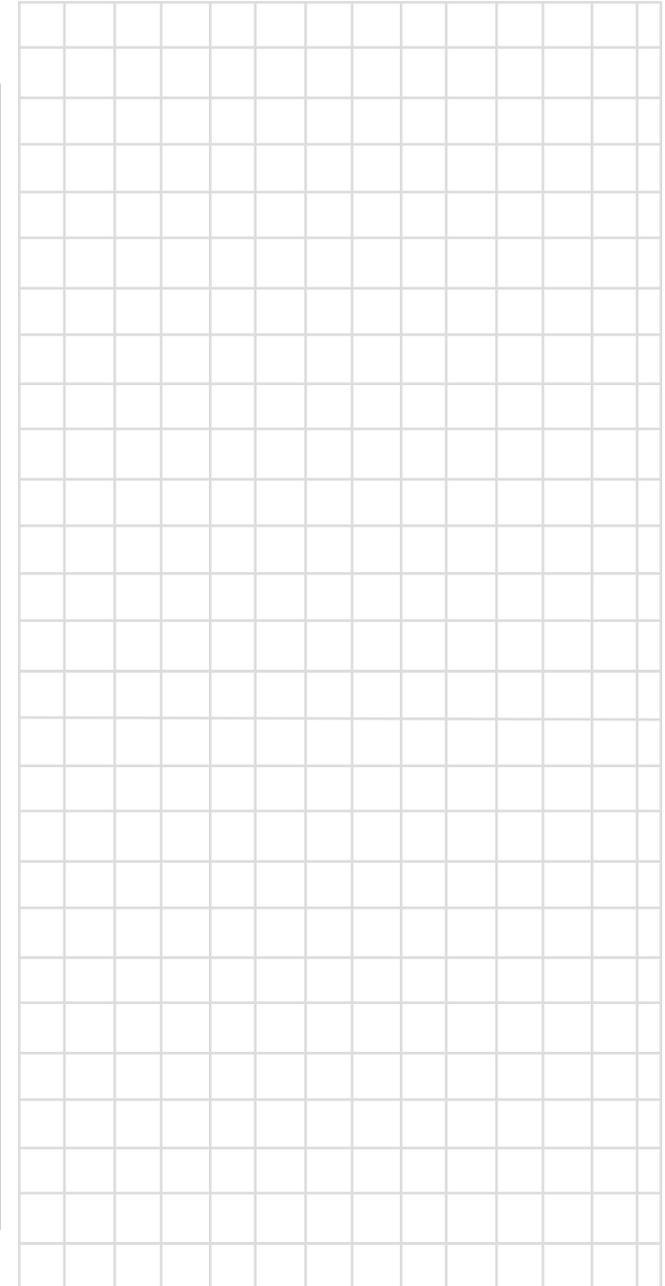
Rücksetzen der Mikroprozessoren

Im eher unwahrscheinlichen Fall, dass die Bedienelemente des D1100 während des Gerätebetriebes plötzlich nicht mehr funktionieren, können Sie die Mikroprozessoren durch die Ausführung der folgenden Schritte zurücksetzen:

1. Drücken Sie die Taste STANDBY / ON und halten diese solange nieder, bis die LED-Anzeige oberhalb der Taste STANDBY / ON erloschen ist. Lassen Sie dann die Taste STANDBY / ON wieder los.
2. Zur Wiedereinschaltung des D1100 drücken Sie die Taste STANDBY / ON.

Hinweis:

Dies kann ausgeführt werden, wenn der D1100 eingeschaltet ist oder sich im Standby-Modus befindet.



Audio-Spezifikationen

Frequenzgang

+ 0,5 dB / - 0,5 dB im Bereich von 4 Hz bis 20.000 Hz
 + 0,5 dB / - 3,0 dB im Bereich von 4 Hz bis 68.000 Hz

Harmonische Gesamtverzerrung

0,0015 % (bei 2-V-Ausgang)

Fester Ausgangspegel

2,0 V_{eff} unsymmetrisch
 4,0 V_{eff} symmetrisch

Variabler Ausgangspegel

0,0 ... 8,0 V_{eff} unsymmetrisch
 0,0 ... 16,0 V_{eff} symmetrisch

Signal/Rauschen-Verhältnis (A-Wichtung)

111 dB

Dynamikbereich

100 dB

Ausgangsimpedanz

100 Ω unsymmetrisch und symmetrisch

Kopfhörerimpedanz

20 ... 600 Ω

Digitalaudio-Spezifikationen

Digitaleingangs-Signalformat

Koaxialeingang, Optoeingang und AES/EBU-Eingang – SPDIF (PCM)
 MCT-Eingang und USB-Eingang – PCM, DSD

Digitaleingangs-Abtastrate

Koaxialeingang, Optoeingang und AES/EBU-Eingang:
 44,1 ... 192,0 kHz, 24-Bit
 MCT-Eingang:
 44,1 kHz, 16-Bit (CD)
 DSD64 (SACD)
 USB-Eingang:
 44,1 ... 384,0 kHz, 32-Bit (PCM)
 DSD64, DSD128, DSD256,
 DXD352.8kHz, DXD384kHz

Digitaleingänge

Koaxial: 0,5 V Spitze-Spitze / 75 Ω
 Optisch: - 15 ... - 21 dbm (TOS-Link)
 MCT: 0,5 V Spitze-Spitze / 75 Ω
 USB: USB-Buchse vom Typ B

Allgemeine Spezifikationen

Stromsteuerung

12 V Gleichspannung, 25 mA

Spannungserfordernisse

Eine Wechselspannungswandlung des D1100 am Einsatzort ist nicht möglich.

Der D1100 wird im Werk für eine der folgenden Wechselspannungen konfiguriert:

100 V, 50/60 Hz bei 30 W
 110 V, 50/60 Hz bei 30 W
 120 V, 50/60 Hz bei 30 W
 220 V, 50/60 Hz bei 30 W
 230 V, 50/60 Hz bei 30 W
 240 V, 50/60 Hz bei 30 W

Leistungsaufnahme im Standby: < 0,5 W

Hinweis:

Die erforderliche Spannung ist an der Rückwand des D1100 angegeben.

Gesamtabmessungen

Breite: 44,5 cm
 Höhe: 15,2 cm einschließlich Füße
 Tiefe: 48,3 cm einschließlich Frontplatte, Knöpfe u. Kabel

Gewicht

11,8 kg netto, 18,6 kg inkl. Lieferkarton

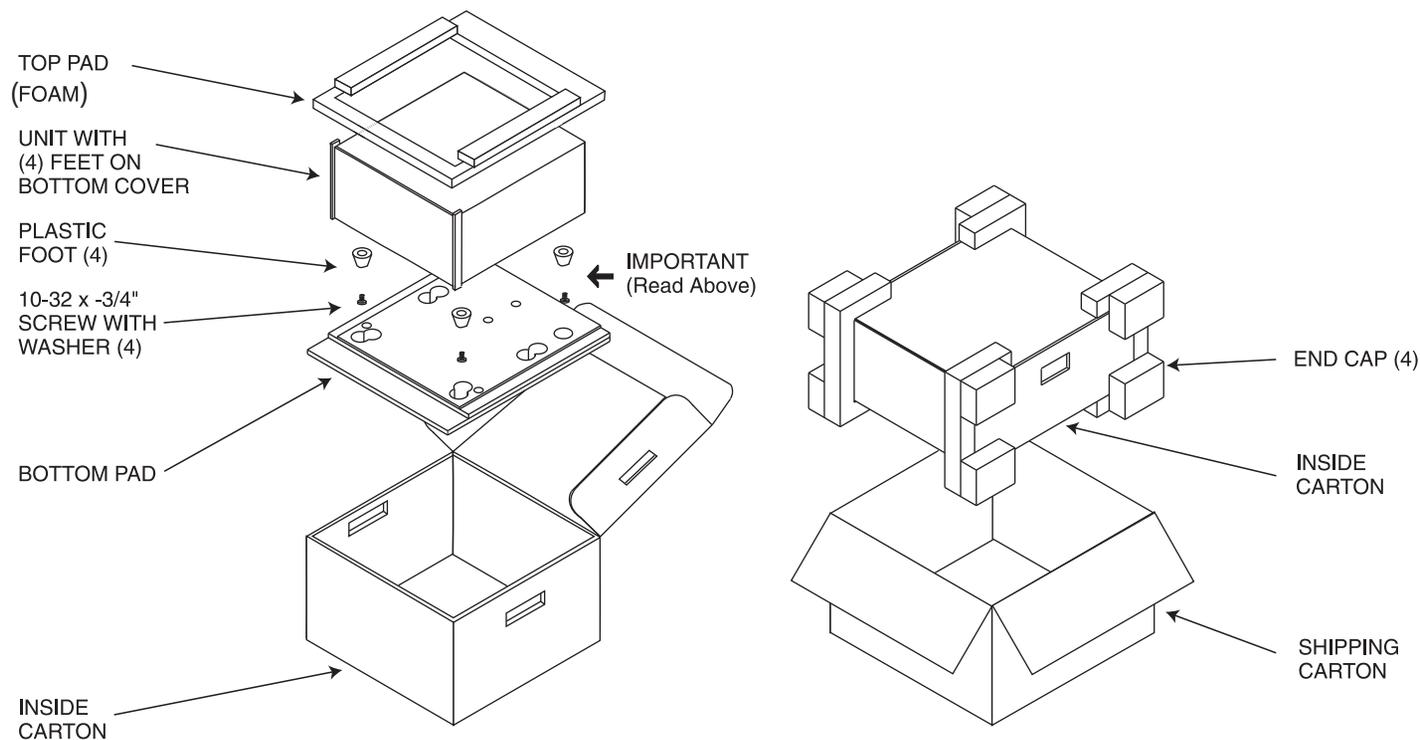
Abmessungen des Lieferkartons

Breite: 68,6 cm
 Höhe: 30,5 cm
 Tiefe: 63,5 cm

Im Falle, dass das Gerät zum Zwecke der Versendung wieder verpackt werden muss, dann muss dies genauso wie im Folgenden gezeigt geschehen. Es ist äußerst wichtig, dass die vier Plastikfüße am Boden des Gerätes angebracht sind. Damit wird die ordnungsgemäße Lage des Gerätes auf der unteren Versandplatte abgesichert. Wenn diese Sicherung nicht vorgenommen wird, kann es zu Versandschäden kommen.

Benutzen Sie den Originallieferkarton und dessen Innenteile nur dann, wenn sie sich in einem einwandfreien Zustand befinden.

Menge	Teilenummer	Beschreibung
1	033838	Nur Lieferkarton
2	033837	Seitliche Abpolsterung (Schaumstoff)
1	033836	Nur Innenkarton
1	034414	Obere Abpolsterung (Schaumstoff)
1	034574	Untere Abpolsterung
4	017937	Plastikfuß
4	400159	#10-32 x 3/4"-Schraube
4	404080	#10-7/16"-Flachunterlegscheibe





AUDIO COMPONENTS
Harderweg 1 22549 Hamburg
Tel. 040-2785860 Fax 040-278586-0
info@audio-components.de
www.audio-components.de